

# 2023/24



Deutsche Schule/*Colegio Alemán*  
S/C de Tenerife  
Calle Drago 1  
38190 Tabaiba Alta/El Rosario

**Schulinternes Curriculum  
für das Fach Deutsch (aktualisiert)  
Deutsche Schule/*Colegio Alemán* S/C de Tenerife Grundschule**



## **Inhaltsverzeichnis**

1. Ziele und Aufgaben des Faches Deutsch/Kompetenzbereiche .....	2
2. Förderkonzept Deutsch .....	3
3. Leistungsbeurteilung .....	3
4. Arbeitspläne .....	3
4.1. Fortführung Alphabetisierung Klasse 1 .....	6
4.2. Klassenstufe G1 .....	7
4.3. Klassenstufe G2 .....	41
4.4. Klassenstufe G3 .....	60
4.5. Klassenstufe G4 .....	81



In den folgenden Ausführungen beziehen wir uns hauptsächlich auf die Ziele und Aufgaben für das Fach Deutsch aus dem Referenzlehrplan des Landes Thüringen (2010).

## 1. **Ziele und Aufgaben des Faches Deutsch/Kompetenzbereiche**

Der Deutschunterricht der Grundschule hat die Aufgabe, die sprachlich-kommunikative Handlungsfähigkeit der Schüler differenziert aufzugreifen und weiterzuentwickeln, um insbesondere die Ausdrucks- und Kommunikationsfähigkeit sowie das Sprachbewusstsein der Schüler zu fördern. Dies geschieht durch sprachliches Handeln mit Sprache in ihren vielfältigen Erscheinungsformen.

Der Deutschunterricht leistet grundlegende und übergreifende Voraussetzungen für die Entwicklung von **Lernkompetenzen** (Methodenkompetenzen, Selbst- und Sozialkompetenzen).

Für den Deutschunterricht in der Grundschule erfolgt die Zielformulierung für die **Sachkompetenzen** im Kontext folgender **Lernbereiche**:

- Hör-/Hör-Sehverstehen
- Sprechen
- Leseverstehen
- Schreiben
- Über Sprache, Sprachverwendung und Sprachenlernen reflektieren.

Bei der Bearbeitung dieser fachlichen Aufgaben wird von Sprachhandlungssituationen ausgegangen, die sich inhaltlich und thematisch aus der kindlichen Lebens- und Erfahrungswelt ergeben und einen Beitrag der Leitthemen leisten. Dabei ist den Schülern stets ausreichend Zeit und Raum zu geben, sich mit Aufgaben auseinanderzusetzen, die ihren Bedürfnissen und Möglichkeiten entgegenkommen.

Sprache als eine symbolische Form des sozialen Handelns wird durch konkretes Sprachhandeln erfahrbar. Sie ist für die Verständigung unverzichtbar. Durch die Förderung der Interaktions- und Kommunikationsfähigkeit wird die *Sozialkompetenz* der Schüler entwickelt. Die *Selbstkompetenz* umfasst die Fähigkeit der Schüler, sich gedanklich und sprachlich mit Handlungen und Situationen auseinanderzusetzen und Schlussfolgerungen für selbstverantwortliches Handeln zu ziehen. In der Auseinandersetzung mit Sprache werden grundlegende Lernstrategien und verschiedene Arbeitstechniken entwickelt. Durch deren sachbezogene und situationsgerechte Anwendung wird ein Beitrag zur Ausbildung von *Methodenkompetenz* geleistet.

Kompetenzen können nur in Situationen entwickelt werden, die sprachliches Handeln herausfordern. In jedem der Kompetenzbereiche ist deshalb die Handlungsebene zu berücksichtigen.



## 2. Förderkonzept Deutsch

Siehe „Deutschkonzept der DST-Grundschule“ (Aktualisierte Fassung 2022)

## 3. Leistungsbeurteilung

Für die Einschätzung im Fach Deutsch sind alle Lernbereiche (*Schriftlicher Sprachgebrauch, Mündlicher Sprachgebrauch, Lesen*) angemessen zu berücksichtigen.

Die Leistungsbeurteilung stützt sich auf die regelmäßige Beobachtung und Feststellung der Lern-, Leistungs- und Kompetenzentwicklung durch die Lehrkräfte. Diese ergeben wie folgt die Gesamtnote:

**Deutsch:     40 % Schriftlicher Sprachgebrauch**  
**40 % Mündlicher Sprachgebrauch**  
**20% Lesen**

Entsprechend der Aufgabenstellungen wird dabei Bezug genommen auf folgende **lernbereichsübergreifende** Kriterien:

### Produktbezogene Kriterien:

- sprachliche Korrektheit
- Vollständigkeit
- inhaltliche Korrektheit
- Adressatenbezug
- Übersichtlichkeit

### Prozessbezogene Kriterien:

- Selbstständigkeit
- Kooperation
- Qualität der Planung und Durchführung
- Kreativität

### Präsentationsbezogene Kriterien:

- Vortragsweise
- inhaltliche Qualität
- Mediennutzung
- Zeiteinteilung

Folgende **lernbereichsspezifische** Kriterien werden bei der Leistungseinschätzung entsprechend der Aufgabenstellung berücksichtigt:

### Hör-/Hör-Sehverstehen:

- inhaltliche Richtigkeit
- Vollständigkeit wiedergegebener Informationen
- Adäquatheit der entsprechenden Reaktion

### Sprechen:

- Funktionsangemessenheit
- Verständlichkeit
- fachliche und themenbezogene Richtigkeit



Leseverstehen:

- inhaltliche Richtigkeit
- korrekte Wiedergabe von Informationen
- Qualität der Reflexion

Schreiben:

- Korrektheit der Darstellungsart
- Umsetzung von Schreibhinweisen
- schriftsprachliche Richtigkeit/Regelverständnis
- Angemessenheit von Schriftgestaltung

Über Sprache, Sprachverwendung und Sprachenlernen reflektieren:

- Korrektheit der Standardsprache/Anwendung von Regeln und Regelmäßigkeiten
- Korrektheit der Verwendung von Fachbegriffen
- Grad der Selbstkontrolle
- Grad der Sprachreflexion

Anders als schriftliche Leistungen stellen mündliche Leistungen eine Besonderheit dar, da sie nur zum Zeitpunkt der Leistungserhebung präsent sind.

Für alle Lernbereiche ist auf die besondere Struktur des Deutschunterrichts und die sich daraus ergebende Arbeit mit unterschiedlichen Lehrwerken, Materialien und Medien in den verschiedenen Förderbereichen Rücksicht zu nehmen.

Für den Bereich der Sprachentwicklung werden die bearbeiteten Schwerpunkte, Themenbereiche und Lernentwicklungen individuell dokumentiert und den Kindern und Erziehungsberechtigten ergänzend mitgeteilt.

**Schriftliche Lernzielkontrollen** können Aufgaben aus mehreren Lernbereichen umfassen.

Dabei werden auch Rechtschreibleistungen in Abhängigkeit vom Ziel der jeweiligen Aufgabenstellung bewertet.

**Diktate** sind als Bestandteil integrativer Lernzielkontrollen zu bewerten und werden, an das Leistungsniveau des jeweiligen Schülers oder der jeweiligen Schülergruppe angepasst, individuell und in differenzierter Form gestellt.

*Spezielle Spracharbeit* wird im Klassenverband sowie in den Teilungsstunden (Teamteaching) in Sprachfördergruppen geleistet. Für die Arbeit an speziellen Förderschwerpunkten sind keine schriftlichen Überprüfungen vorgesehen, die mit in die Gesamtnote des Faches Deutsch einfließen.

Im Deutschunterricht verfassen die Schüler neben eigenen Texten auch Texte mit einem entsprechenden Schreibziel, die differenziert bewertet und zur Notengebung herangezogen werden (*Aufsatzerziehung*).

Die von der Fachkonferenz Deutsch verbindlich festgelegten Lernzielkontrollen im Lernbereich **Schriftlicher Sprachgebrauch** sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:



<b>Deutsch (seit 2022/23)</b>		
Klasse 2	4 Klassenarbeiten	Beginn Aufsatzerziehung (ohne Bewertung)
Klasse 3	4 Klassenarbeiten	Beginn Aufsatzerziehung (ohne Bewertung) oder Teilbewertung im Rahmen der Klassenarbeiten
Klasse 4	4 Klassenarbeiten	1 Aufsatz

Zur Ermittlung der Note „Schriftlicher Sprachgebrauch“ können auch kleine schriftliche Überprüfungen/Leistungskontrollen u.ä. herangezogen werden.

Für alle Arbeiten kann der Bewertungsmaßstab in Absprache mit den Kollegen der Klassenstufe individuell festgelegt werden. Eine vorgegebene Bewertungsskala gibt es nicht.

In den Lernbereichen Mündlicher Sprachgebrauch und Lesen werden folgende Inhalte für die Benotung berücksichtigt:

**Mündlicher Sprachgebrauch:**

- Mündliche Mitarbeit (Quantität und Qualität, auch schriftliche Arbeiten im Rahmen des Unterrichts, z.B. Hefter, Lern- und Übungsaufgaben)
- Gedichtvortrag
- Vortrag, z.B. Buchvorstellung
- Mündliche Mitarbeit (Quantität und Qualität)
- Gebrauch von grammatischen Strukturen
- Aussprache/Verständlichkeit
- Einhalten von Gesprächsregeln (z.B. Bezug zu Redebeiträgen nehmen)

**Lesen:**

- Lesen von bekannten und unbekannt Texten
- Sinnerfassung (Fragen beantworten, Nacherzählen des Inhaltes)
- Inhalt des Buches bei der Buchvorstellung



<b>Fortführung Alphabetisierung Klasse 1</b>			
<b>Eingeführte Buchstaben in K3+: A, a, E, e, I, i, O, o, U, u, Y, y, L, l</b>			
	<b>Zeit/ Woche</b>	<b>Buchstabeneinführung Deutsch</b>	<b>Buchstabeneinführung Spanisch</b>
		<b>seit 2021/22</b>	<b>seit 2021/22</b>
	2	Anlauttabelle	A, E, I, O, U
	3	A, a	a, e, i, o, u
	4	L, l	P, p, M, m
	5	E, e	L, l
	6	O, o	S, s, T, t
	7	M, m	D, d
	8	I, i	N, n, F, f
	9	S, s	R, r
	10	T, t	H, h
	11	U, u	C, c
	12	R, r	Qu, qu
	13	N, n	G, g
	14	D, d	Gu, gu
	15	F, f	B, b
	16	-	V, v
	17	P, p	Z, z
	18	Sch, sch	J, j, ge, gi
	19	Ei, ei	Li, ll, y
	20	ch	Ñ, ñ
	21	K, k	Ch, ch
	22	Au, au	X, x
	23	H, h	K, k, W, w
	24	B, b	Grupos consonánticos
	25	Z, z	
	26	W, w	
	27	G, g	
	28	Pf, pf <b>Schreibschrift</b>	<b>Schreibschrift</b>
	29	Ö, ö Ü, ü	
	30	Eu, eu	
	31	J, j, ie	
	32	ß, Sp, sp	
	33	St, st, Qu, qu	
	34	V, v	
	35	ng, nk	
	36	Ä, ä, äu	
	37	C, c, Ch	
	38	tz, ck, Y, y, X, x	

Einführung der **Schreibschrift** (Latein. Ausgangsschrift) nach Ostern, je eine Stunde wöchentlich in Deutsch **und** Spanisch, Fortführung in Kl. 2



### Arbeitsplan G1

Zeit/Woche	Lerninhalte (Schwerpunkt)	Buchstabe	Fibel	Arbeitsheft	Wortschatz	Zusatz- material	Bemerkungen
<b>Unsere Schule</b>							
2* <b>(siehe Bemerkungen)</b>	Anlauttabelle, Anlaut-Rap, CD Nr. 2 (Nr. 3 Playback) • Phoneme erkennen und Bildern zuordnen		S. 4-5 "Auf dem Schulhof" Bildbetrachtung und Anlautschrift lesen	S. 1-6 Vorkurs	Wir lernen uns kennen Sich begrüßen – sich verabschieden  Unsere Schulmaterialien In der Schule Auf dem Schulhof Meine Schulfächer Wir orientieren uns im Stundenplan Präpositionen: links, rechts, vor, hinter, über, unter	Wilkening, Nina: <b>30x DaZ für 45 Minuten.</b> Mühlheim an der Ruhr (Verlag an der Ruhr), 2015	<b>* In der 1. Schulwoche ist Vorbereitung und Einschulung, Beginn des Unterrichts Kl.1 also ab 2. Woche.</b>  fächerübergreif. Unterricht mit Mu: Anlaut-Kanon  Anlauttabelle in A5 auf die Tische kleben
3	• Buchstaben schreiben • Leseverstehen	A a (bereits in K3+ eingeführt)	S. 6-7	S. 7-10			zusätzliche AB zum Schreiben der Buchstaben sinnvoll <b>=&gt; auch bei den folgenden Bst.</b> Schrift: => auf richtige <b>Stifthaltung (Drei- Punkte-Griff)</b> achten!





4	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schrift</li> <li>• Schreiben</li> <li>• Buchstaben erkennen</li> <li>• Leseverstehen</li> </ul> <p><b>* Die Lerninhalte wiederholen sich bei den neuen Buchstaben. Im folgenden werden daher nur neue bzw. Schwerpunkte aufgeführt.</b></p>	l l (K3+)	S. 8-9	S. 11-14			
5	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schreiben</li> <li>• Phonem erkennen</li> <li>• Wortschatzarbeit</li> </ul>	E e (K3+)	S. 10-11	S.15-18			
6		o o (K3+)	S. 12-13 *S. 14-15 Mit Anlauttabelle lesen	S. 19-22 *S. 23-24 Mit Anlauttabelle arbeiten *S. 25-26 Das kann ich schon	<p><b>DaZ-Box zur Sprachförderung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Im Klassenzimmer</li> <li>- Auf dem Schulhof</li> <li>- In der Turnhalle (Finken-Verlag)</li> </ul> <p><b>LOGICO</b></p>		



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	–Laute in vorgesprochenen Wörtern erfassen, z. B. • Laute hören und den entsprechenden Buchstaben zuordnen • ähnlich klingende Laute unterscheiden, –Silben rhythmisch und akustisch darstellen –Wörter mit gleichen Lauten sammeln –den Sinn von Wörtern durch Austauschen von Lauten verändern –Schlüsselwörter erkennen	–sich auf Hör- Sehsituationen und Hör- bzw. Hör-Sehtexte und Höraufgaben einstellen –aufmerksam zuhören –bei Unklarheiten nachfragen –Mimik, Gestik und stimmliche Gestaltung deuten
<b>2. Sprechen</b>	–an Gesprächen teilnehmen –Fragen zum Gehörten stellen –sich themenbezogen äußern –einfache Situationen szenisch umsetzen –visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen	–sich in Gespräche einbringen –sich z. B. als Spielleiter oder als Schauspieler betätigen –Gefühle ausdrücken, –seine eigene Meinung äußern –Anliegen und Konflikte diskutieren –Mimik und Gestik einsetzen –in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen seinen individuellen Wortschatz erweitern –über eigene Lernerfahrungen sprechen –sein Sprachenlernen reflektieren, –seine Kompetenzentwicklung einschätzen
<b>3. Leseverstehen</b>	–Verfahren zur ersten Orientierung im Text unter Anleitung nutzen, z. B. • markieren, • nummerieren  –altersgemäße Texte unter Anleitung erschließen, d. h. • mit Schlüsselwörtern arbeiten, • Vermutungen äußern, • Texte illustrieren, • Texte spielen	–ein Kinderbuch selbst auswählen –sich mit anderen über Texte verständigen –Gedanken und Gefühle zu Texten mitteilen –lebendige Vorstellungen zum Gelesenen äußern –in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen –Gelesenes mit eigenen Erfahrungen vergleichen



	<p>–verschiedene Medien nutzen, z. B. Buch, Sachliteratur, Nachschlagewerke, Kinderzeitschrift, Zeitung, Plakat, Foto, Fernsehen, Computer, Video</p>	<p>–Textinhalte im Rollenspiel mit anderen Schülern darstellen und dabei erarbeitete Regeln und Vereinbarungen einhalten –seine Kompetenzentwicklung einschätzen</p>
<b>4. Schreiben</b>	<p>–Wörter themenorientiert sammeln –Schreibhinweise annehmen –Arbeitstechniken unter Anleitung anwenden: • abschreiben, • nachschreiben, • kontrollieren, • berichtigen</p>	<p>–Übungsformen unter Anleitung anwenden –über Schrift reflektieren –seine Kompetenzentwicklung einschätzen</p>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<p>–Wörter, Sätze und Texte unterscheiden und angeleitet damit arbeiten, d. h. • Wortbedeutungen aus Sätzen und Texten erschließen, • Bedeutungsveränderungen von Wörtern erkennen durch das Ersetzen, Hinzufügen, Weglassen und Umstellen von Lauten, Buchstaben oder Wortbausteinen, • Wörter nach vorgegebenen Aspekten sammeln und ordnen –mit Sprache spielerisch umgehen</p>	<p>–über Sprache angeleitet nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden –Hinweise und Anregungen zum Üben annehmen –sprachliche und nicht sprachliche Mittel, z. B. Mimik und Gestik, angeleitet wahrnehmen –Sprachmerkmale entdecken und darüber nachdenken –Offenheit gegenüber fremden Sprachen zeigen</p>



Zeit/Woche	Lernbereich	Buchstabe	Fibel	Arbeitsheft	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
		<b>Vor meiner Tür</b>					
7		M m (bereits in Spanisch eingeführt)	*S. 16-17 "Der Weg zur Schule" Bildbetrachtung und Text zum Vorlesen S. 18-19	S. 27-30		<b>Sprachbildung kompakt</b> Schule (Finken Verlag) Wilkening, Nina: <b>30x DaZ für 45 Minuten.</b> Mühlheim an der Ruhr (Verlag an der Ruhr), 2015	lgel: fächerübergreif. Unterricht mit Sk/Ku
8		l i (K3+)	S. 20-21	*S. 31-334			
9		S s (Span.)	S. 22-23	S. 35-38			
10		T t (Span.)	S. 24-25 *S. 26-27 Mit einem Portfolio arbeiten	S. 39-42 S. 43-44 (Silben verbinden) *S.45-46 (Das kann ich schon)			



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	–Laute in vorgesprochenen Wörtern erfassen, z. B. • Laute hören und den entsprechenden Buchstaben zuordnen • ähnlich klingende Laute unterscheiden, –Silben rhythmisch und akustisch darstellen –Wörter mit gleichen Lauten sammeln –den Sinn von Wörtern durch Austausch von Lauten verändern –Schlüsselwörter erkennen	–sich auf Hör- Sehsituationen und Hör- bzw. Hör-Sehtexte und Höraufgaben einstellen –aufmerksam zuhören –bei Unklarheiten nachfragen –Mimik, Gestik und stimmliche Gestaltung deuten
<b>2. Sprechen</b>	–an Gesprächen teilnehmen –Fragen zum Gehörten stellen –sich themenbezogen äußern –einfache Situationen szenisch umsetzen –visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen	–sich in Gespräche einbringen –sich z. B. als Spielleiter oder als Schauspieler betätigen –Gefühle ausdrücken, –seine eigene Meinung äußern –Anliegen und Konflikte diskutieren –Mimik und Gestik einsetzen –in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen seinen individuellen Wortschatz erweitern –über eigene Lernerfahrungen sprechen –sein Sprachenlernen reflektieren, –seine Kompetenzentwicklung einschätzen
<b>3. Leseverstehen</b>	–Verfahren zur ersten Orientierung im Text unter Anleitung nutzen, z. B. • markieren, • nummerieren –altersgemäße Texte unter Anleitung erschließen, d. h. • mit Schlüsselwörtern arbeiten, • Vermutungen äußern, • Texte illustrieren, • Texte spielen	–ein Kinderbuch selbst auswählen –sich mit anderen über Texte verständigen –Gedanken und Gefühle zu Texten mitteilen –lebendige Vorstellungen zum Gelesenen äußern –in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen –Gelesenes mit eigenen Erfahrungen vergleichen



	<p>–verschiedene Medien nutzen, z. B. Buch, Sachliteratur, Nachschlagewerke, Kinderzeitschrift, Zeitung, Plakat, Foto, Fernsehen, Computer, Video</p>	<p>–Textinhalte im Rollenspiel mit anderen Schülern darstellen und dabei erarbeitete Regeln und Vereinbarungen einhalten –seine Kompetenzentwicklung einschätzen</p>
<b>4. Schreiben</b>	<p>–Wörter themenorientiert sammeln –Schreibhinweise annehmen –Arbeitstechniken unter Anleitung anwenden: • abschreiben, • nachschreiben, • kontrollieren, • berichtigen</p>	<p>–Übungsformen unter Anleitung anwenden –über Schrift reflektieren –seine Kompetenzentwicklung einschätzen</p>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<p>–Wörter, Sätze und Texte unterscheiden und angeleitet damit arbeiten, d. h. • Wortbedeutungen aus Sätzen und Texten erschließen, • Bedeutungsveränderungen von Wörtern erkennen durch das Ersetzen, Hinzufügen, Weglassen und Umstellen von Lauten, Buchstaben oder Wortbausteinen, • Wörter nach vorgegebenen Aspekten sammeln und ordnen –mit Sprache spielerisch umgehen</p>	<p>–Über Sprache angeleitet nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden –Hinweise und Anregungen zum Üben annehmen –sprachliche und nicht sprachliche Mittel, z. B. Mimik und Gestik, angeleitet wahrnehmen –Sprachmerkmale entdecken und darüber nachdenken –Offenheit gegenüber fremden Sprachen zeigen</p>



Zeit/Woche	Lernbereich	Buchstabe	Fibel	Arbeitsheft	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
		<b>Ich - du - wir</b>					
11		U u (K3+)	*S. 28-29 "Wir sind anders"- Bildbetrachtung und Reim zum Vorlesen S. 30-31	S. 47-50	Essen & Trinken „gesund“ und „ungesund“ Obst und Gemüse	Oezugul: Uta: <b>Sprachförderung für 3- bis 7-Jährige.</b> Ausgearbeitete Stunden und Materialien für ein ganzes Jahr (Verlag an der Ruhr)	
12		R r (Span.)	S. 32-33	S. 51-54 *S. 54/1 ein oder eine	Essen im Restaurant: verschiedene Gericht	Wilkening, Nina: <b>30x DaZ für 45 Minuten.</b> Mühlheim an der Ruhr (Verlag an der Ruhr), 2015	
13		N n (Span.)	S. 34-35	S. 55-58	Nahrungsmitt el im Supermarkt	<b>DaZ-Box zur Sprachförderung: Supermarkt</b> (Finken-Verlag) <b>Logico</b> <b>Bildkarten zur Sprachförderung – Grundwortschatz: Essen &amp; Trinken</b> (Verlag an der Ruhr) <b>Sprachbildung kompakt</b>	



						<b>Supermarkt</b> (Finken Verlag)	
14		D d (Span.)	S. 36 *S. 37 Einführung des Ganzwortes Die/die	S. 59-62 *S.63-64 Sterne (Vokale) in Silben hören und einsetzen  *S.65-66 Das kann ich schon			





<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	–Laute in vorgesprochenen Wörtern erfassen, z. B. • Laute hören und den entsprechenden Buchstaben zuordnen • ähnlich klingende Laute unterscheiden, –Silben rhythmisch und akustisch darstellen –Wörter mit gleichen Lauten sammeln –den Sinn von Wörtern durch Austausch von Lauten verändern –Schlüsselwörter erkennen	–sich auf Hör- Sehsituationen und Hör- bzw. Hör-Sehtexte und Höraufgaben einstellen –aufmerksam zuhören –bei Unklarheiten nachfragen –Mimik, Gestik und stimmliche Gestaltung deuten
<b>2. Sprechen</b>	–an Gesprächen teilnehmen –Fragen zum Gehörten stellen –sich themenbezogen äußern –einfache Situationen szenisch umsetzen –visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen	–sich in Gespräche einbringen –sich z. B. als Spielleiter oder als Schauspieler betätigen –Gefühle ausdrücken, –seine eigene Meinung äußern –Anliegen und Konflikte diskutieren –Mimik und Gestik einsetzen –in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen seinen individuellen Wortschatz erweitern –über eigene Lernerfahrungen sprechen –sein Sprachenlernen reflektieren, –seine Kompetenzentwicklung einschätzen
<b>3. Leseverstehen</b>	–Verfahren zur ersten Orientierung im Text unter Anleitung nutzen, z. B. • markieren, • nummerieren –altersgemäße Texte unter Anleitung erschließen, d. h. • mit Schlüsselwörtern arbeiten, • Vermutungen äußern, • Texte illustrieren, • Texte spielen –verschiedene Medien nutzen,	–ein Kinderbuch selbst auswählen –sich mit anderen über Texte verständigen –Gedanken und Gefühle zu Texten mitteilen –lebendige Vorstellungen zum Gelesenen äußern –in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen –Gelesenes mit eigenen Erfahrungen vergleichen



	<p>z. B. Buch, Sachliteratur, Nachschlagewerke, Kinderzeitschrift, Zeitung, Plakat, Foto, Fernsehen, Computer, Video</p>	<p>–Textinhalte im Rollenspiel mit anderen Schülern darstellen und dabei erarbeitete Regeln und Vereinbarungen einhalten –seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</p>
<b>4. Schreiben</b>	<p>–Schreibweise von Wörtern kommentieren –Wörter themenorientiert sammeln –kurze Texte • planen und • aufschreiben –Schreibhinweise annehmen –Arbeitstechniken unter Anleitung anwenden: • abschreiben, • nachschreiben, • kontrollieren, • berichtigen –Notizen und Stichwörter aufschreiben –eigene und an Vorgaben gebundene Texte • verfassen, • gestalten und • präsentieren –Rechtschreibstrategien anwenden, z. B. • alphabetische Strategie, • orthographische Strategie, • morphematische Strategie</p>	<p>–Übungsformen unter Anleitung anwenden –über Schrift reflektieren –seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</p>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<p>–Wörter, Sätze und Texte unterscheiden und angeleitet damit arbeiten, d. h. • Wortbedeutungen aus Sätzen und Texten erschließen, • Bedeutungsveränderungen von Wörtern erkennen durch das Ersetzen, Hinzufügen, Weglassen und Umstellen von Lauten, Buchstaben oder Wortbausteinen, • Wörter nach vorgegebenen Aspekten sammeln und ordnen –sein Wissen über die Wortarten anwenden –mit Sprache spielerisch umgehen</p>	<p>–über Sprache angeleitet nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden –Hinweise und Anregungen zum Üben annehmen –sprachliche und nicht sprachliche Mittel, z. B. Mimik und Gestik, angeleitet wahrnehmen –Sprachmerkmale entdecken und darüber nachdenken –Offenheit gegenüber fremden Sprachen zeigen</p>



Zeit/Woche	Lernbereich	Buchstabe	Fibel	Arbeitsheft	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>Unterwasserwelt</b>							
15		F f (Span.)	*S. 40-41 "Unterwasserwelt" Bildbetrachtung und Text zum Vorlesen S. 42-43	S. 67-70		Oezugul: Uta: <b>Sprachförderung für 3- bis 7-Jährige.</b> Ausgearbeitete Stunden und Materialien für ein ganzes Jahr (Verlag an der Ruhr) Wilkening, Nina: <b>30x DaZ für 45 Minuten.</b> Mühlheim an der Ruhr (Verlag an der Ruhr), 2015	
16		-	*S. 38-39 Zu einer Bildfolge erzählen				<b>16. Wo. Vorbereitung Weihn.aufführung +Mercadillo, kein neuer Bst.</b>
17		P p (Span.)	S. 44 -45	S. 71-74	Fibel: Auf dem Piratenschiff Auf der Pirateninsel Kindermatros en mit Quiesel auf dem Segelschiff Schatzkarte lesen	Piratengeschichte (Bücherei?)	



18		Sch sch (neu)	S. 46-47	S. 75-78 *S. 78/1 Wörter lesen und auf dem Bild erkennen *S. 78/1 Wörter zu Sätzen ordnen			Sch- Bst.kombinat. existiert nicht in Span., auf richtige Aussprache achten
19		Ei ei (neu)	S. 48-49	S. 79-82			Ei- [ai] gesprochen, in Span. wie [ey]
20		ch (neu)	S. 50-51 *S. 52-53 Eine Szene spielen	S. 83-84 *S 85 Wörter mit -en, -el, und -er schreiben *S. 86 Sätze schreiben *S. 87-88 Das kann ich schon			ich-Laut und ach-Laut gut unterscheiden (Unterschied in der Aussprache in Spanisch, s. Kap. Märchen, Wo. 31)



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	–Laute in vorgesprochenen Wörtern erfassen, z. B. • Laute hören und den entsprechenden Buchstaben zuordnen • ähnlich klingende Laute unterscheiden, –Silben rhythmisch und akustisch darstellen –Wörter mit gleichen Lauten sammeln –den Sinn von Wörtern durch Austauschen von Lauten verändern –Schlüsselwörter erkennen	–sich auf Hör- Sehsituationen und Hör- bzw. Hör-Sehtexte und Höraufgaben einstellen –aufmerksam zuhören –bei Unklarheiten nachfragen –Mimik, Gestik und stimmliche Gestaltung deuten
<b>2. Sprechen</b>	–an Gesprächen teilnehmen –Fragen zum Gehörten stellen –sich themenbezogen äußern –einfache Situationen szenisch umsetzen –visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen	–sich in Gespräche einbringen –sich z. B. als Spielleiter oder als Schauspieler betätigen –Gefühle ausdrücken, –seine eigene Meinung äußern –Anliegen und Konflikte diskutieren –Mimik und Gestik einsetzen –in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen seinen individuellen Wortschatz erweitern –über eigene Lernerfahrungen sprechen –sein Sprachenlernen reflektieren, –seine Kompetenzentwicklung einschätzen
<b>3. Leseverstehen</b>	–Verfahren zur ersten Orientierung im Text unter Anleitung nutzen, z. B. • markieren, • nummerieren –altersgemäße Texte unter Anleitung erschließen, d.h. • mit Schlüsselwörtern arbeiten, • Vermutungen äußern, • Texte illustrieren, • Texte spielen	–ein Kinderbuch selbst auswählen –sich mit anderen über Texte verständigen –Gedanken und Gefühle zu Texten mitteilen –lebendige Vorstellungen zum Gelesenen äußern –in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen



	<ul style="list-style-type: none"> <li>-einfache Arbeitsanweisungen selbstständig erlesen und danach handeln</li> <li>-sich in einer Bibliothek orientieren</li> <li>-verschiedene Medien nutzen, z. B. Buch, Sachliteratur, Nachschlagewerke, Kinderzeitschrift, Zeitung, Plakat, Foto, Fernsehen, Computer, Video</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Gelesenes mit eigenen Erfahrungen vergleichen</li> <li>-Textinhalte im Rollenspiel mit anderen Schülern darstellen und dabei erarbeitete Regeln und Vereinbarungen einhalten</li> <li>-seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</li> </ul>
<p><b>4. Schreiben</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Schreibweise von Wörtern kommentieren</li> <li>-Wörter themenorientiert sammeln</li> <li>-Schreibhinweise annehmen</li> <li>-Arbeitstechniken unter Anleitung anwenden:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• abschreiben, • nachschreiben, • kontrollieren, • berichtigen</li> </ul> </li> <li>-Notizen und Stichwörter aufschreiben</li> <li>-eigene und an Vorgaben gebundene Texte                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfassen, • gestalten und • präsentieren</li> </ul> </li> <li>-Rechtschreibstrategien anwenden, z. B.                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• alphabetische Strategie, • orthographische Strategie, • morphematische Strategie</li> </ul> </li> <li>-das Alphabet als Ordnungsprinzip nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Übungsformen unter Anleitung anwenden</li> <li>-in offenen Schreibansätzen eine Schreibidee mit anderen entwickeln</li> <li>-unterschiedliche Schreibwerkzeuge, -materialien, Lineaturen, Schriftzeichen auswählen und damit Texte kreativ gestalten</li> <li>-über Schrift reflektieren</li> <li>-seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</li> </ul>
<p><b>5. Über Sprache reflektieren</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Wörter, Sätze und Texte unterscheiden und angeleitet damit arbeiten, d. h.                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortbedeutungen aus Sätzen und Texten erschließen,</li> <li>• Bedeutungsveränderungen von Wörtern erkennen durch das Ersetzen, Hinzufügen, Weglassen und Umstellen von Lauten, Buchstaben oder Wortbausteinen,</li> <li>• Wörter nach vorgegebenen Aspekten sammeln und ordnen</li> </ul> </li> <li>-mit Sprache spielerisch umgehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-über Sprache angeleitet nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden</li> <li>-Hinweise und Anregungen zum Üben annehmen</li> <li>-sprachliche und nicht sprachliche Mittel, z. B. Mimik und Gestik, angeleitet wahrnehmen</li> <li>-Sprachmerkmale entdecken und darüber nachdenken</li> <li>-Offenheit gegenüber fremden Sprachen zeigen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lernbereich	Buchstabe	Fibel	Arbeitsheft	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
	<b>Von Kopf bis Fuß</b>						
21		K k (neu)	*S.54-55 "Körperteil-Blues" Bildbetrachtung und Text zum Vorlesen S. 56-57	Teil B S. 1-4 *S. 91/3, S. 92 *S. 87-88 (Reimwörter, Wörter schreiben) (Lineatur wird enger)			
22		Au au (neu)	S. 58-59	Teil B S. 5-8			
23		H h (Span.)	S. 60-61	Teil B S. 9-12			H- „Hauchlaut“, für span. Ki. schwierig bei der Aussprache
24		B b (Span.)	S. 62-63	Teil B S. 13-16 Teil B *S. 15/2 Präpositionen Bildern zuordnen			
25		Z z (Span.)	S. 64-65 *S. 66-67 Einen Text auswendig lernen	Teil B S. 17-20 *Teil B S. 21 Schwierige Wörter schreiben *Teil B S. 22 Wörter mit nicht hörbarem h kennen *Teil B S. 23-24 Das kann ich schon			Z/Zähne: fächerübergreif. Unterricht mit Sk



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	–Laute in vorgesprochenen Wörtern erfassen, z. B. • Laute hören und den entsprechenden Buchstaben zuordnen • ähnlich klingende Laute unterscheiden, –Silben rhythmisch und akustisch darstellen –Wörter mit gleichen Lauten sammeln –den Sinn von Wörtern durch Austauschen von Lauten verändern –Schlüsselwörter erkennen	–sich auf Hör- Sehsituationen und Hör- bzw. Hör-Sehtexte und Höraufgaben einstellen –aufmerksam zuhören –bei Unklarheiten nachfragen –Mimik, Gestik und stimmliche Gestaltung deuten
<b>2. Sprechen</b>	–an Gesprächen teilnehmen –Fragen zum Gehörten stellen –sich themenbezogen äußern –einfache Situationen szenisch umsetzen –visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen	–sich in Gespräche einbringen –sich z. B. als Spielleiter oder als Schauspieler betätigen –Gefühle ausdrücken, –seine eigene Meinung äußern –Anliegen und Konflikte diskutieren –Mimik und Gestik einsetzen –in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen seinen individuellen Wortschatz erweitern –über eigene Lernerfahrungen sprechen –sein Sprachenlernen reflektieren, –seine Kompetenzentwicklung einschätzen
<b>3. Leseverstehen</b>	–Verfahren zur ersten Orientierung im Text unter Anleitung nutzen, z. B. • markieren, • nummerieren –altersgemäße Texte unter Anleitung erschließen, d. h.	–ein Kinderbuch selbst auswählen –sich mit anderen über Texte verständigen –Gedanken und Gefühle zu Texten mitteilen –lebendige Vorstellungen zum Gelesenen äußern –in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen





	<ul style="list-style-type: none"> <li>• mit Schlüsselwörtern arbeiten, • Vermutungen äußern, • Texte illustrieren, • Texte spielen</li> <li>–Lesestrategien unter Anleitung anwenden:</li> <li>• selegierendes Lesen (gezieltes Finden und Auswählen von Informationen)</li> <li>• orientierendes Lesen (Überblick verschaffen)</li> <li>–einfache Arbeitsanweisungen selbstständig erlesen und danach handeln</li> <li>–sich in einer Bibliothek orientieren</li> <li>–verschiedene Medien nutzen, z. B. Buch, Sachliteratur, Nachschlagewerke, Kinderzeitschrift, Zeitung, Plakat, Foto, Fernsehen, Computer, Video</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>–Gelesenes mit eigenen Erfahrungen vergleichen</li> <li>–Textinhalte im Rollenspiel mit anderen Schülern darstellen und dabei erarbeitete Regeln und Vereinbarungen einhalten</li> <li>–seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</li> </ul>
<p><b>4. Schreiben</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>–Schreibweise von Wörtern kommentieren</li> <li>–Wörter themenorientiert sammeln</li> <li>–kurze Texte • planen und • aufschreiben</li> <li>–Schreibhinweise annehmen</li> <li>–Arbeitstechniken unter Anleitung anwenden:</li> <li>• abschreiben, • nachschreiben, • kontrollieren, • berichtigen</li> <li>–Notizen und Stichwörter aufschreiben</li> <li>–eigene und an Vorgaben gebundene Texte</li> <li>• verfassen, • gestalten und • präsentieren</li> <li>–Rechtschreibstrategien anwenden, z. B.</li> <li>• alphabetische Strategie, • orthographische Strategie, • morphematische Strategie</li> <li>–das Alphabet als Ordnungsprinzip nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>–Übungsformen unter Anleitung anwenden</li> <li>–über Schrift reflektieren</li> <li>–seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</li> </ul>



<p><b>5. Über Sprache reflektieren</b></p>	<p>–Wörter, Sätze und Texte unterscheiden und angeleitet damit arbeiten, d. h.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortbedeutungen aus Sätzen und Texten erschließen,</li> <li>• Bedeutungsveränderungen von Wörtern erkennen durch das Ersetzen, Hinzufügen, Weglassen und Umstellen von Lauten, Buchstaben oder Wortbausteinen,</li> <li>• Wörter nach vorgegebenen Aspekten sammeln und ordnen</li> </ul> <p>–sein Wissen über die Wortarten anwenden –mit Sprache spielerisch umgehen</p>	<p>–Über Sprache angeleitet nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden</p> <p>–Hinweise und Anregungen zum Üben annehmen</p> <p>–sprachliche und nicht sprachliche Mittel, z. B. Mimik und Gestik, angeleitet wahrnehmen</p> <p>–Sprachmerkmale entdecken und darüber nachdenken</p> <p>–Offenheit gegenüber fremden Sprachen zeigen</p>
--	--	--



Zeit/Woche	Lernbereich	Buchstabe	Fibel	Arbeitsheft	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>Der Natur auf der Spur</b>							
26		W w (Span.)	*S.68-69 "Der alte Baum" Bildbetrachtung und Text zum Vorlesen S. 70-71	Teil B S. 25-28		Oezugul: Uta: <b>Sprachförderung für 3- bis 7- Jährige.</b> Ausgearbeitete Stunden und Materialien für ein ganzes Jahr (Verlag an der Ruhr)  Wilkening, Nina: <b>30x DaZ für 45 Minuten.</b> Mühlheim an der Ruhr (Verlag an der Ruhr), 2015	
27		G g (Span.)	S. 72 -73	Teil B S. 29-32			G- in Deu nur „g“, in Span. gibt es 2 Ausspr.möglichk.!
28		Pf pf (neu)	S. 74-75	Teil B S. 33-36			
29		Ö ö (neu) Ü ü (neu)	S. 76-77 *S. 80-81 "Der Löwenzahn" Informationen in einem Text finden	Teil B S. 37-38 Teil B S. 39-40			ö/ü keine span. Bst. => deutliche Aussprache üben
30		Eu eu (neu)	S. 78-79	Teil B S. 41-44 *Teil B S.45			Eu- [oi] Unterschied in der Ausspr. in Span.



				<p>Alle Selbstlaute kennen                  *Teil B S. 46                  Ähnlich klingende Laute unterscheiden                  (B/P, D/T, G/K)</p> <p>*Teil B S. 47-48                  Das kann ich schon</p>			<p>Eule:                  fächerübergreif. Unterricht mit Sk/Ku                  +alte Fibel S. 66-67                  Geschichte zum Eu/eu: Till (die kleine Eule) mit KV (Bildgesch.) und Pocketbook zum Falten</p>
--	--	--	--	---	--	--	---



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	–Laute in vorgesprochenen Wörtern erfassen, z. B. • Laute hören und den entsprechenden Buchstaben zuordnen • ähnlich klingende Laute unterscheiden, –Silben rhythmisch und akustisch darstellen –Wörter mit gleichen Lauten sammeln –den Sinn von Wörtern durch Austauschen von Lauten verändern –Schlüsselwörter erkennen	–sich auf Hör- Sehsituationen und Hör- bzw. Hör-Sehtexte und Höraufgaben einstellen –aufmerksam zuhören –bei Unklarheiten nachfragen –Mimik, Gestik und stimmliche Gestaltung deuten
<b>2. Sprechen</b>	–an Gesprächen teilnehmen –Fragen zum Gehörten stellen –sich themenbezogen äußern –einfache Situationen szenisch umsetzen –visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen	–sich in Gespräche einbringen –sich z. B. als Spielleiter oder als Schauspieler betätigen –Gefühle ausdrücken, –seine eigene Meinung äußern –Anliegen und Konflikte diskutieren –Mimik und Gestik einsetzen –in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen seinen individuellen Wortschatz erweitern –über eigene Lernerfahrungen sprechen –sein Sprachenlernen reflektieren, –seine Kompetenzentwicklung einschätzen
<b>3. Leseverstehen</b>	–Verfahren zur ersten Orientierung im Text unter Anleitung nutzen, z. B. • markieren, • nummerieren –altersgemäße Texte unter Anleitung erschließen, d. h. • mit Schlüsselwörtern arbeiten, • Vermutungen äußern, • Texte illustrieren, • Texte spielen	–ein Kinderbuch selbst auswählen –sich mit anderen über Texte verständigen –Gedanken und Gefühle zu Texten mitteilen –lebendige Vorstellungen zum Gelesenen äußern –in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen –Gelesenes mit eigenen Erfahrungen vergleichen



	<ul style="list-style-type: none"> <li>-sich in einer Bibliothek orientieren</li> <li>-ein Kinderbuch nach festgelegten Kriterien vorstellen</li> <li>-verschiedene Medien nutzen, z. B. Buch, Sachliteratur, Nachschlagewerke, Kinderzeitschrift, Zeitung, Plakat, Foto, Fernsehen, Computer, Video</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Textinhalte im Rollenspiel mit anderen Schülern darstellen und dabei erarbeitete Regeln und Vereinbarungen einhalten</li> <li>-seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</li> </ul>
<p><b>4. Schreiben</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Schreibweise von Wörtern kommentieren</li> <li>-Wörter themenorientiert sammeln</li> <li>-kurze Texte • planen und • aufschreiben</li> <li>-Schreibhinweise annehmen</li> <li>-Arbeitstechniken unter Anleitung anwenden:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• abschreiben, • nachschreiben, • kontrollieren, • berichtigen</li> </ul> </li> <li>-Notizen und Stichwörter aufschreiben</li> <li>-eigene und an Vorgaben gebundene Texte                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfassen, • gestalten und • präsentieren</li> </ul> </li> <li>-Rechtschreibstrategien anwenden, z. B.                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• alphabetische Strategie, • orthographische Strategie, • morphematische Strategie</li> </ul> </li> <li>-das Alphabet als Ordnungsprinzip nutzen</li> <li>-Geschichtenbücher anlegen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Übungsformen unter Anleitung anwenden</li> <li>-in offenen Schreibenanlässen eine Schreibidee mit anderen entwickeln</li> <li>-unterschiedliche Schreibwerkzeuge, -materialien, Lineaturen, Schriftzeichen auswählen und damit Texte kreativ gestalten</li> <li>-über Schrift reflektieren</li> <li>-seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</li> </ul>



<p><b>5. Über Sprache reflektieren</b></p>	<p>–Wörter, Sätze und Texte unterscheiden und angeleitet damit arbeiten, d. h.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortbedeutungen aus Sätzen und Texten erschließen,</li> <li>• Bedeutungsveränderungen von Wörtern erkennen durch das Ersetzen, Hinzufügen, Weglassen und Umstellen von Lauten, Buchstaben oder Wortbausteinen,</li> <li>• Wörter nach vorgegebenen Aspekten sammeln und ordnen</li> </ul> <p>–sein Wissen über die Wortarten anwenden –mit Sprache spielerisch umgehen</p>	<p>–Über Sprache angeleitet nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden</p> <p>–Hinweise und Anregungen zum Üben annehmen</p> <p>–sprachliche und nicht sprachliche Mittel, z. B. Mimik und Gestik, angeleitet wahrnehmen</p> <p>–Sprachmerkmale entdecken und darüber nachdenken</p> <p>–Offenheit gegenüber fremden Sprachen zeigen</p>
--	--	--



Zeit/Woche	Lernbereich	Buchstabe	Fibel	Arbeitsheft	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>Hier und anderswo</b>							
31		J j (Span.) ie (neu)	*S. 82-83 "Wir reisen um die weite Welt" Bildbetrachtung und Text zum Vor-/Mitlesen S. 84-85 S. 86	Teil B S. 49-50 Teil B S. 51-52		Zusatzmaterial zum Hören der Laute!!	J- andere Aussprache in Span. (jota=wie ach-Laut)  ie- „langes i“ (man hört das e nicht), in Span. wird das e gesprochen, - lesen!
32		ß (neu) Sp sp (neu)	S. 87 S. 88	Teil B S. 53-54 Teil B S. 55-56			ß- Bst. existiert nicht in Span.! auch „scharfes s“ genannt  Sp- [schp], span. Ki. neigen zu [esp] wie España
33		St st (neu) Qu qu (Span.)	S. 89 S. 90-91	Teil B S. 57-58 Teil B S. 59-60			St- [scht], span. Ki. neigen zu [est] wie Estefani  Qu [kw] – Unterschied in der Aussprache in Spanisch [k]





34		V v (Span.)	S. 92-93 *S. 94-95 Einen kurzen Vortrag vorbereiten	Teil B S. 61-62 *Teil B S. 63 Wörter mit Sp, sp, St st und Qu qu schreiben *Teil B S. 64 Wörter mit V v schreiben *Teil B S. 65-66 Das kann ich schon			Verständnisübung -en mit vor/von zur Vorentlastung notwendig!
----	--	-------------	---	---	--	--	---



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	–Laute in vorgesprochenen Wörtern erfassen, z. B. • Laute hören und den entsprechenden Buchstaben zuordnen • ähnlich klingende Laute unterscheiden, –Silben rhythmisch und akustisch darstellen –Wörter mit gleichen Lauten sammeln –den Sinn von Wörtern durch Austausch von Lauten verändern –Schlüsselwörter erkennen	–sich auf Hör- Sehsituationen und Hör- bzw. Hör-Sehtexte und Höraufgaben einstellen –aufmerksam zuhören –bei Unklarheiten nachfragen –Mimik, Gestik und stimmliche Gestaltung deuten
<b>2. Sprechen</b>	–an Gesprächen teilnehmen –Fragen zum Gehörten stellen –sich themenbezogen äußern –einfache Situationen szenisch umsetzen –visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen	–sich in Gespräche einbringen –sich z. B. als Spielleiter oder als Schauspieler betätigen –Gefühle ausdrücken, –seine eigene Meinung äußern –Anliegen und Konflikte diskutieren –Mimik und Gestik einsetzen –in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen seinen individuellen Wortschatz erweitern –über eigene Lernerfahrungen sprechen –sein Sprachenlernen reflektieren, –seine Kompetenzentwicklung einschätzen
<b>3. Leseverstehen</b>	–Verfahren zur ersten Orientierung im Text unter Anleitung nutzen, z. B. • markieren, • nummerieren –altersgemäße Texte unter Anleitung erschließen, d. h. • mit Schlüsselwörtern arbeiten, • Vermutungen äußern, • Texte illustrieren, • Texte spielen –Lesestrategien unter Anleitung anwenden:	–ein Kinderbuch selbst auswählen –sich mit anderen über Texte verständigen –Gedanken und Gefühle zu Texten mitteilen –lebendige Vorstellungen zum Gelesenen äußern –in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen –Gelesenes mit eigenen Erfahrungen vergleichen



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• selegierendes Lesen (gezieltes Finden und Auswählen von Informationen)</li> <li>• orientierendes Lesen (Überblick verschaffen)</li> <li>–einfache Arbeitsanweisungen selbstständig erlesen und danach handeln</li> <li>–sich in einer Bibliothek orientieren</li> <li>–ein Kinderbuch nach festgelegten Kriterien vorstellen</li> <li>–nach vorgegebenen Leseplänen arbeiten</li> <li>–selbstständig Lesetagebücher führen</li> <li>–verschiedene Medien nutzen, z. B. Buch, Sachliteratur, Nachschlagewerke, Kinderzeitschrift, Zeitung, Plakat, Foto, Fernsehen, Computer, Video</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>–Textinhalte im Rollenspiel mit anderen Schülern darstellen und dabei erarbeitete Regeln und Vereinbarungen einhalten</li> <li>–seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</li> </ul>
<p><b>4. Schreiben</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>–Schreibweise von Wörtern kommentieren</li> <li>–Wörter themenorientiert sammeln</li> <li>–kurze Texte • planen und • aufschreiben</li> <li>–Schreibhinweise annehmen</li> <li>–Arbeitstechniken unter Anleitung anwenden:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• abschreiben, • nachschreiben, • kontrollieren, • berichtigen</li> </ul> </li> <li>–Notizen und Stichwörter aufschreiben</li> <li>–eigene und an Vorgaben gebundene Texte                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfassen, • gestalten und • präsentieren</li> </ul> </li> <li>–Rechtschreibstrategien anwenden, z. B.                         <ul style="list-style-type: none"> <li>• alphabetische Strategie, • orthographische Strategie, • morphematische Strategie</li> </ul> </li> <li>–das Alphabet als Ordnungsprinzip nutzen</li> <li>–Geschichtenbücher anlegen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>–Übungsformen unter Anleitung anwenden</li> <li>–in offenen Schreibenanlässen eine Schreibidee mit anderen entwickeln</li> <li>–unterschiedliche Schreibwerkzeuge, -materialien, Lineaturen, Schriftzeichen auswählen und damit Texte kreativ gestalten</li> <li>–über Schrift reflektieren</li> <li>–seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</li> </ul>



<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<p>–Wörter, Sätze und Texte unterscheiden und angeleitet damit arbeiten, d. h.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Wortbedeutungen aus Sätzen und Texten erschließen,</li><li>• Bedeutungsveränderungen von Wörtern erkennen durch das Ersetzen, Hinzufügen, Weglassen und Umstellen von Lauten, Buchstaben oder Wortbausteinen,</li><li>• Wörter nach vorgegebenen Aspekten sammeln und ordnen</li></ul> <p>–sein Wissen über die Wortarten anwenden –mit Sprache spielerisch umgehen</p>	<p>–Über Sprache angeleitet nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden</p> <p>–Hinweise und Anregungen zum Üben annehmen</p> <p>–sprachliche und nicht sprachliche Mittel, z. B. Mimik und Gestik, angeleitet wahrnehmen</p> <p>–Sprachmerkmale entdecken und darüber nachdenken</p> <p>–Offenheit gegenüber fremden Sprachen zeigen</p>
-------------------------------------	--	--



Zeit/Woche	Lernbereich	Buchstabe	Fibel	Arbeitsheft	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen	
	<b>In der Medienwelt</b>							
35		ng (neu) nk (neu)	*S. 96-97 "Ring, tipp, tapp Bildbetrachtung und Text zum Vor- und Mitlesen S. 98 S. 99	Teil B S. 67-68 Teil B S. 69-70	Vorlieben und Gewohnheiten mit den sogenannten neuen Medien (TV-geräte, Computer, Handys, Gameboys, MP3-Player, Digitalkamera etc.) Über Fernseh- serien und Filme sprechen	Wilkening, Nina: <b>30x DaZ für 45 Minuten.</b> Mühlheim an der Ruhr (Verlag an der Ruhr), 2015	ng- Nasallaut existiert nicht in Span.	
36		Ä ä (neu.) äu (neu)	S. 100 S. 101	Teil B S. 71-72 Teil B S. 73-74 *Teil B S. 85 Wörter mit ä und äu ableiten				
37		C c (Span.) Ch (Span.)	S. 102 S. 103	Teil B S. 75 Teil B S. 76				ch- 2 unterschiedl. Laute [k] oder ich- Laut, in Spanisch aber [tʃsch]
38		tz (neu) ck (neu) Y y (Span.) X x (Span.)	S. 104 S. 105 S.106 S. 107 *S. 108-109 Ein Interview führen	Teil B S.77-78 Teil B S. 79-80 Teil B S. 81-82 Teil B S. 83-84 *Teil B. S. 86 Nomen kennenlernen *Teil B S. 87-88 Das kann ich schon				y- 3 unterschiedl. Laute [i], [ü], [j] (in Spanisch nur [i])

\*\*\* FS. 110-119 **Im Land der Fantasie** , FS. 120-121 Einen Text vorlesen und FS. 122-134 **Durch das Jahr**



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	–Laute in vorgesprochenen Wörtern erfassen, z. B. • Laute hören und den entsprechenden Buchstaben zuordnen • ähnlich klingende Laute unterscheiden, –Silben rhythmisch und akustisch darstellen –Wörter mit gleichen Lauten sammeln –den Sinn von Wörtern durch Austausch von Lauten verändern –Schlüsselwörter erkennen	–sich auf Hör- Sehsituationen und Hör- bzw. Hör-Sehtexte und Höraufgaben einstellen –aufmerksam zuhören –bei Unklarheiten nachfragen –Mimik, Gestik und stimmliche Gestaltung deuten
<b>2. Sprechen</b>	–an Gesprächen teilnehmen –Fragen zum Gehörten stellen –sich themenbezogen äußern –einfache Situationen szenisch umsetzen –visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen	–sich in Gespräche einbringen –sich z. B. als Spielleiter oder als Schauspieler betätigen –Gefühle ausdrücken, –seine eigene Meinung äußern –Anliegen und Konflikte diskutieren –Mimik und Gestik einsetzen –in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen seinen individuellen Wortschatz erweitern –über eigene Lernerfahrungen sprechen –sein Sprachenlernen reflektieren, –seine Kompetenzentwicklung einschätzen
<b>3. Leseverstehen</b>	–Verfahren zur ersten Orientierung im Text unter Anleitung nutzen, z. B. • markieren, • nummerieren –altersgemäße Texte unter Anleitung erschließen, d. h. • mit Schlüsselwörtern arbeiten, • Vermutungen äußern, • Texte illustrieren, • Texte spielen –Lesestrategien unter Anleitung anwenden:	–ein Kinderbuch selbst auswählen –sich mit anderen über Texte verständigen –Gedanken und Gefühle zu Texten mitteilen –lebendige Vorstellungen zum Gelesenen äußern –in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen –Gelesenes mit eigenen Erfahrungen vergleichen



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• selegierendes Lesen (gezieltes Finden und Auswählen von Informationen)</li> <li>• orientierendes Lesen (Überblick verschaffen)</li> <li>–einfache Arbeitsanweisungen selbstständig erlesen und danach handeln</li> <li>–sich in einer Bibliothek orientieren</li> <li>–ein Kinderbuch nach festgelegten Kriterien vorstellen</li> <li>–verschiedene Medien nutzen, z. B. Buch, Sachliteratur, Nachschlagewerke, Kinderzeitschrift, Zeitung, Plakat, Foto, Fernsehen, Computer, Video</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>–Textinhalte im Rollenspiel mit anderen Schülern darstellen und dabei erarbeitete Regeln und Vereinbarungen einhalten</li> <li>–seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</li> </ul>
<p><b>4. Schreiben</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>–Schreibweise von Wörtern kommentieren</li> <li>–Wörter themenorientiert sammeln</li> <li>–kurze Texte • planen und • aufschreiben</li> <li>–Schreibhinweise annehmen</li> <li>–Arbeitstechniken unter Anleitung anwenden:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• abschreiben, • nachschreiben, • kontrollieren, • berichtigen</li> </ul> </li> <li>–Notizen und Stichwörter aufschreiben</li> <li>–eigene und an Vorgaben gebundene Texte                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfassen, • gestalten und • präsentieren</li> </ul> </li> <li>–Rechtschreibstrategien anwenden, z. B.                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• alphabetische Strategie, • orthographische Strategie, • morphematische Strategie</li> </ul> </li> <li>–das Alphabet als Ordnungsprinzip nutzen</li> <li>–Geschichtenbücher anlegen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>–Übungsformen unter Anleitung anwenden</li> <li>–in offenen Schreibansätzen eine Schreibidee mit anderen entwickeln</li> <li>–unterschiedliche Schreibwerkzeuge, -materialien, Lineaturen, Schriftzeichen auswählen und damit Texte kreativ gestalten</li> <li>–über Schrift reflektieren</li> <li>–seine Kompetenzentwicklung einschätzen, z. B. mit Hilfe eines Portfolios</li> </ul>
<p><b>5. Über Sprache reflektieren</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>–Wörter, Sätze und Texte unterscheiden und angeleitet damit arbeiten, d. h.                             <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortbedeutungen aus Sätzen und Texten erschließen,</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>–über Sprache angeleitet nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden</li> <li>–Hinweise und Anregungen zum Üben annehmen</li> </ul>



	<ul style="list-style-type: none"><li>• Bedeutungsveränderungen von Wörtern erkennen durch das Ersetzen, Hinzufügen, Weglassen und Umstellen von Lauten, Buchstaben oder Wortbausteinen,</li><li>• Wörter nach vorgegebenen Aspekten sammeln und ordnen</li><li>-sein Wissen über die Wortarten anwenden</li><li>-mit Sprache spielerisch umgehen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>-sprachliche und nicht sprachliche Mittel, z. B. Mimik und Gestik, angeleitet wahrnehmen</li><li>-Sprachmerkmale entdecken und darüber nachdenken</li><li>-Offenheit gegenüber fremden Sprachen zeigen</li></ul>
--	---	--





**G1 - Projekte im Jahresverlauf:**

- Sept.: Sprachstandsüberprüfung und Förderdiagnostik (SFD)
- Dez.: Vorbereitung der Weihnachtsaufführung und des Mercadillos
- Dez.: Adventssingen, Weihnachtsaufführung (jahrgangsübergreifend)
- März: Weltfrauentag in der Bibliothek
- April: Kinderbuchtag in der Bibliothek
- April/Mai: Buchvorstellung innerhalb der Klasse, Auswahl von 2 Kindern für den Lesewettbewerb
- Mai: Lektüre (wahlweise: Elmar / Der Löwe, der nicht schreiben wollte)
- Mai: Lesewettbewerb (2 Kinder pro Klasse)
- Mai G1 besucht K3+ zum Vorlesen
- Mai/Juni K3+ (in Kleingruppen) besucht G1 im Unterricht
- Juni: Projektwoche zur Vorbereitung des Sommerfestes und Sommerfest (jahrgangsübergreifend/fächerübergreifend)



## Arbeitsplan G2

Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 1-4</b>	<b>G2-Kapitel 1: Unsere Schule – meine Klasse</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Von den Ferien erzählen/Ferienerlebnisse</li> <li>- Wiederholen der Hauptfiguren des Buches</li> <li>- Gesprächsregeln</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Nomen</b> in EZ und MZ (n/e/s-Plural)</li> <li>- einen Ausflug planen</li> <li>- seine Meinung mitteilen - Nebensätze mit weil</li> <li>- Fragen zu Tieren sammeln und Forscheraufträge formulieren</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernwörterliste Kap. 1</li> <li>- <b>Nomen</b> in EZ und MZ (n/e/s-Plural)</li> <li>- Wö. mit Ä/ä, Pf/pf</li> <li>- seine Meinung mitteilen - Nebensätze mit weil</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lautes Vorlesen in der Klasse üben (z.B. BS. 15/16)</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b>                      das Nomen (das Namenwort), die Einzahl (der Singular),                      die Mehrzahl (der Plural)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 4-17</li> <li>- AH S. 4-23</li> <li>- Diff. S. 3-16</li> <li>- KV 75-78</li> <li>- AH Le S. 4-9</li> <li>- CD Nr. 38</li> </ul>	<p>Feriengegenstände</p> <p>Zootiere</p>	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 13 u. Fragen</li> <li>- AH. S. 22 u. + S. 23</li> </ul> <p>Freies Schreiben</p> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff. block **/**</li> </ul> <p>Aufgaben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 7 unten (=u.) Sprachen</li> <li>- BS. 15/1 Text schreiben</li> <li>- AH. S. 5/2 Freies Schr.</li> <li>- AH. S. 15/3 u. Verse</li> <li>- AH. S. 21/2 Freies Schr.</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortschatzarbeit</li> </ul>	<p><b>Org. und Einschulung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Feriengegenstände mitbringen, vergleichen, ausstellen</li> </ul> <p><b>Sprachstandstest SFD</b> (Wortschatz, Hörgeschichte, Pröp., Artikel)</p> <p><b>Weiterführung aus Klasse 1:</b>                      Einführung der Schreibschriftbuchstaben (Latein. Ausgangsschrift)</p> <p><b>Meth.modul:</b>                      Heftführung neu)</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgabenstellungen für aktives Zuhören nutzen (z.B.: Inhalte zuhörend verstehen, gezielt nachfragen, ...)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aufmerksam zuhören</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- an Gesprächen teilnehmen (und besprochene Gesprächsregeln anwenden)</li> <li>- Gespräche (z.B. zu den Ferienmitbringsel) beginnen und weiterführen</li> <li>- gezielt nachfragen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in Gespräche einbringen</li> <li>- seine eigene Meinung mitteilen und begründen</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesestrategien unter Anleitung anwenden: orientierendes Lesen (Überblick verschaffen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- selbstständig und aufmerksam lesen</li> <li>- gelesenes mit eigene Erfahrungen vergleichen</li> <li>- passende Aussagen zu einem Text ankreuzen</li> <li>- Aussagen Personen zuordnen</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erste Rechtschreibstrategien anwenden, z.B. orthografische Strategie (Gross- und Kleinschreibung von Nomen)</li> <li>- Schreibweise von Wörtern (Nomen) kommentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungsformen unter Anleitung anwenden (z.B. der-die-das-Probe)</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter unterscheiden und angeleitet damit arbeiten, d.h. Wörter (Nomen) nach vorgegebenen Aspekten sammeln und ordnen</li> <li>- Wissen über die Wortart (Nomen) anwenden</li> <li>- Wortfamilien erkennen (er fährt – die Fahrt)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachmerkmale zu Nomen entdecken und darüber nachdenken</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 5-8</b>	<b>G2-Kapitel 2: Ich und du</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Präpositionen</b> des Ortes (Wo?)</li> <li>- <b>Adjektive</b> – Gegenstände beschreiben</li> <li>- Steckbrief: Das bin ich</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Steckbrief: Das bin ich</li> <li>- Treppensätze - mein/meine</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung/Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernwörterliste Kap.2</li> <li>- best./unbest. <b>Artikel</b> – Kreisgedicht</li> <li>- weil-Sätze</li> <li>- Arbeitstechnik Abschreiben (Quieselkarte)</li> <li>- <b>Nomen</b> erkennen</li> <li>- Wö. mit Eu/eu, J/j, Qu/qu</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesen in verteilten Rollen/Szenisches Spiel: Konfliktsituationen, Verabredungen (z.B. BS. 20/21)</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b>                      der Artikel (der bestimmte Artikel, der <u>unbestimmte</u> Artikel),                      das Adjektiv, die Präposition, Nomen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 18-31</li> <li>- AH S. 24-41</li> <li>- Diff. S. 17-30</li> <li>- KV 79-87</li> <li>- AH Le S. 10-15</li> <li>- CD Nr. 39</li> </ul>	Freizeit, Hobbys, Freund/in	<p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff. block **/** Aufgaben</li> <li>- BS. 15/1 Text schreiben</li> <li>- BS. 27 u. Gedicht schr.</li> <li>- BS. 19 u. Freies Schr.</li> <li>- BS. 21 u. Dialog schr.</li> <li>- AH. S. 40 u. + S. 41 Freies Schreiben</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortschatzarbeit</li> <li>- Arbeit in der Kleingruppe</li> </ul>	<p><b>Weiterführung aus Klasse 1:</b>                      Einführung der Schreibschrift-buchstaben</p> <p><b>Fächerübergreifender Bezug zu Ethik:</b> Das bin ich</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufgabenstellungen für aktives Zuhören nutzen (z.B: Inhalte zuhörend verstehen, gezielt nachfragen, ...)</li> <li>- Anlaute Eu/eu, J/j, Qu/qu abhören</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Struktur eines Steckbriefs erfassen</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gespräche (z.B. zu den Ferien) beginnen, weiterführen und gezielt nachfragen</li> <li>- Lernergebnisse präsentieren (Gedicht, Steckbrief)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eigene Vorlieben / Lieblingsgegenstände mitteilen und beschreiben</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- genau lesen; Steckbriefe genau lesen</li> <li>- einem Text Informationen entnehmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gezielt Informationen in einem Steckbrief finden und wiedergeben</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eigenes Knet-Gedicht nach vorgegebener Struktur planen, verfassen, überarbeiten und präsentieren</li> <li>- eigenen Steckbrief gestalten und präsentieren</li> <li>- Abschreiben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- generativ schreiben (Gedicht), Treppensätze formulieren</li> <li>- eigene Sätze/Geschichten zu den Bildern schreiben</li> <li>- Personen beschreiben; Steckbrief ausfüllen</li> <li>- Sätze passend ergänzen</li> <li>- Nomen mit der, die, das aufschreiben</li> <li>- Wörter nach Handlungsvorlage abschreiben</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wissen über die Wortart (Adjektive) anwenden und passende Adjektive finden</li> <li>- Struktur eines Kreisgedichts kennenlernen</li> <li>- Präpositionen anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Adjektive suchen, entdecken und anwenden</li> <li>- Nomen und Merkmale des Plurals erkennen</li> <li>- über Sprache bewusst nachdenken</li> <li>- über den Aufbau eines Textes sprechen</li> <li>- Satzmuster erkennen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
W 9-12	<b>G2-Kapitel 3: Ich kenne mich aus</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Berufe raten – Umschreibungen/Pantomime</li> <li>- Traumberuf vorstellen</li> <li>- <b>Nomen</b> erkennen (Menschen, Sachen, Tiere, Pflanzen)</li> <li>- Wochentage</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Nomen</b> erkennen (Menschen, Sachen, Tiere, Pflanzen) und in Tabelle zuordnen</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung/Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernwörterliste Kap. 3</li> <li>- Arbeitstechnik Abschreiben (Quieselkarte)</li> <li>- Würfelsätze</li> <li>- Wö. mit V/v, ß, Ö/ö</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesen üben: BS. 38/39</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b> männliche/weibliche Berufsbezeichnung (Nomen in EZ/MZ)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 32-45</li> <li>- AH S. 42-59</li> <li>- Diff. S. 31-44</li> <li>- KV 88-94</li> <li>- AH Le S. 16-21</li> <li>- CD Nr. 40</li> </ul>	Schule, Berufe (m./w.)	<p>- <b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 34/35</li> <li>Interviews und Steckbriefe der Berufe in der Schule erstellen</li> <li>- Würfelspiel</li> </ul> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff. block **/** Aufgaben</li> <li>- BS. 39/2 Gesch. forts.</li> <li>* BS. 40-41 + AH. S. 50-51</li> <li>* BS. 43 u. + S. 149 Computer</li> <li>- AH. S. 57/2 Freies Schr.</li> <li>Freies Schreiben</li> <li>- BS. 46+47</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortschatzarbeit</li> </ul>	<p><b>Weiterführung aus Klasse 1:</b> Einführung der Schreibschrift-buchstaben</p> <p><b>Fächerübergreifender Bezug zu Sk:</b> Berufe</p>
	<p><b>Durch das Jahr:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Jahreszeitenuhr</li> <li>- „Novemberwetter“ von James Krüss</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS.136-139</li> <li>- KV 133, 134</li> <li>- AH Le S.58, 59</li> </ul>	Monate, Jahreszeiten		<p><b>Fächerübergreifender Bezug zu Sk:</b> Jahresverlauf</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- an Gesprächsbeiträge und Äußerungen anderer anknüpfen</li> <li>- Silben hören</li> <li>- Laute V/v, ß, Ö/ö hören und erkennen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aufmerksam und bewusst zuhören</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter sprechen</li> <li>- Gespräche beginnen und weiterführen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in Gespräche einbringen und sich auf Gesprächspartner einstellen</li> <li>- Wege von Personen beschreiben</li> <li>- Wörter silbisch gegliedert sprechen</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Orte zuordnen</li> <li>- Text genau lesen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wege einzeichnen</li> <li>- zum Text passende Antworten ankreuzen</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- männliche bzw. weibliche Berufsbezeichnung ableiten und aufschreiben</li> <li>- Plural</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sätze passend ergänzen</li> <li>- Sätze und Bilder zuordnen</li> <li>- eigene Sätze bilden</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Nomen nach inhaltlichen Kategorien ordnen und aufschreiben</li> <li>- weitere Nomen zu den inhaltlichen Kategorien sammeln</li> <li>- e-Plural</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- über Sprache bewusst nachdenken und Unterschiede erkennen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 13-16</b>	<b>G2-Kapitel 4: Bei mir zu Hause</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- muss/darf</li> <li>- Einkaufszettel</li> <li>- vorangestellte <b>Wortbausteine</b></li> <li>- <b>Präpositionen</b> des Ortes (Wo?)</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vorangestellte <b>Wortbausteine</b></li> </ul> <p><b>Rechtschreibung/Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernwörterliste Kap. 4</li> <li>- Arbeitstechnik Abschreiben (Quieselkarte)</li> <li>- Wö. mit Ü/ü, St/st, Sp/sp</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesen in verteilten Rollen/Szenisches Spiel: Verkaufsgespräch, Gespräch zu Hause</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b> der Wortbaustein, trennbare Verben (Vorsilben)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 48-61</li> <li>- AH S. 60-77</li> <li>- Diff. S. 45-56</li> <li>- KV 95-98</li> <li>- AH Le S. 22-27</li> <li>- CD Nr. 41</li> </ul>	Gegenstände in Küche und Bad, Aufgaben zu Hause, Lebensmittel	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff. block **/**</li> <li>Aufgaben</li> <li>- BS. 51 u. + AH. S. 63 eigene Sätze</li> <li>- BS. 53/1 Antworten</li> <li>- BS. 53 u. Dialog</li> <li>- BS. 55 u. Einkauf</li> <li>- BS. 59/2 Gesch. ergänzen</li> <li>- AH. S. 76/2 Fragen</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Wortschatzarbeit</li> <li>-Kleingruppenarbeit</li> </ul>	<p><b>Weiterführung aus Klasse 1:</b> Einführung der Schreibschriftbuchstaben</p> <p><b>Adv.singen und Weihnachtsaufführung</b></p>
	<p><b>Durch das Jahr:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wer macht das?</li> <li>- Jahreszeitenuhr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-BS. 140</li> <li>-KV 135</li> <li>-AH Le S. 60, 61</li> </ul>	Monate, Jahreszeiten		<b>Fächerübergreifender Bezug zu Sk:</b> Jahresverlauf





<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spontanäußerungen zu einem Bild sammeln</li> <li>- an Gesprächsbeiträge und Äußerungen anderer anknüpfen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gezielt Informationen sammeln</li> <li>- im Bild wiederfinden</li> <li>- Bildbetrachtung – sich auf eine Sehsituation konzentrieren und Aufgaben dazu bewältigen</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprechbeiträge und Kaufgespräche situationsangemessen planen und im Dialog spielen</li> <li>- eigene Sätze nach vorgegebenem Muster mündlich formulieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- dialogisches Sprechen mit Hilfe von Dialogkarten</li> <li>- in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen seinen individuellen Wortschatz erweitern</li> <li>- von eigenen Einkaufssituationen / Erlebnissen berichten</li> <li>- Marktgeschrei inszenieren – Stimmlage / Ausdruck variieren</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sinnerfassend lesen,</li> <li>- Texte Bildern zuordnen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Begriffe vom rechten Textrand passend auswählen und in den Lesefluss einfügen</li> <li>- eigenen Gedanken und Gefühle zu Texten, Bildern äußern</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eigene Sätze präsentieren</li> <li>- Geschichte zu Bildern ergänzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eigene Einkaufszettel schreiben</li> <li>- eigene Sätze nach vorgegebenem Muster aufschreiben</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Veränderung von Verben durch vorangestellte Wortbausteine</li> <li>- Verben Bildern zuordnen</li> <li>- mit Sprache spielerisch und experimentell umgehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- über Sprache bewusst nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden und richtig betonen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 17-20</b>	<b>G2-Kapitel 5: Ich stelle mir vor</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b>                      - Märchen erfassen  <b>- zusammengesetzte Nomen</b>                      - Arbeit mit dem Wörterbuch                      - das ABC</p> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b>                      - Substantivkomposita: Erklärung durch Relativsätze  <b>- zusammengesetzte Nomen</b>                      - Wortfelder erkennen</p> <p><b>Rechtschreibung/Grammatik</b>                      - Lernwörterliste Kap. 5                      - Wörter mit x/X                      - Wörter mit y/Y                      - Wörter mit c/C                      - Wörter mit äu</p> <p><b>Lesen</b>                      - Märchen vorlesen</p> <p><b>Fachwortschatz:</b>                      der Wortbaustein, Präteritum</p>	-BS. 62-75 -AH S. 78-95 -Diff. S. 57-68 -KV 99-109 -AH Le S. 28-33	Märchen	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b>                      - AH S. 93 ein Märchen zu Ende schreiben</p> <p><b>...für stärkere Schüler</b>                      - Diff. block **/** Aufgaben                      - AH. S. 79/2 ein Märchen erzählen                      - eigene Märchen schreiben</p> <p><b>...für schwächere Schüler</b>                      -Wortschatzarbeit                      -Kleingruppenarbeit</p>	<p><b>Weiterführung aus Klasse 1:</b>                      Einführung der Schreibschriftbuchstaben</p>
	<p><b>Durch das Jahr:</b>                      - Die Tiere feiern Karneval</p>	-BS.141		Durch das Jahr: - Die Tiere feiern Karneval	



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laute analysieren und für die richtige Schreibweise nutzen</li> <li>- Wörter im Wörterbuch finden und sammeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich auf das Zuhören von Märchen konzentrieren</li> <li>- aufmerksam und bewusst zuhören</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Märchen vorlesen</li> <li>- gezielt nachfragen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich beim Vortragen auf Zuhörer einstellen</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nacherzählung mit Bildkarten</li> <li>- Texte ergänzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- mit anderen über Märchen sprechen</li> <li>- in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Märchen planen, aufschreiben und überarbeiten</li> <li>- an Vorgaben gebundenes Märchen verfassen, gestalten und präsentieren</li> <li>- Wörter selbstständig nachschlagen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- in der Textüberarbeitung mit anderen Anregungen geben und annehmen</li> <li>- eine Idee entwickeln</li> <li>- Zeitform Präteritum anwenden</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau eines Märchens reflektieren und anwenden</li> <li>- Wörterbuch nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- über Sprache bewusst nachdenken</li> <li>- sein Sprachwissen festigen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 21-24</b>	<b>G2-Kapitel 6: Zeit für mich</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Uhrzeiten</li> <li>- Körperteile/ Pflegeutensilien zuordnen</li> <li>- Verben erkennen</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte planen</li> <li>- Bildergeschichte entwickeln</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung/Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernwörterliste Kap. 6</li> <li>- <b>Personalformen von Verben</b></li> <li>- Personalpronomen er/sie als Ersatz für das Subjekt</li> <li>- Verben erkennen</li> <li>- Wörter mit -ng/-nk</li> <li>- Wörter mit -el/-en/-er</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- flüssiges und lautes Vorlesen in der Klasse üben</li> <li>- Reimwörter ergänzen</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b> Verben, Personalformen, Wortstamm, Personalpronomen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-BS. 76-89</li> <li>-AH (Teil B) S. 4-21</li> <li>-Diff. S. 69-80</li> <li>-KV 110-113</li> <li>-AH Le S. 34-39</li> </ul>	<p>Uhrzeiten, Körperteile, Pflege- utensilien</p>	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 77: mein Tagesablauf</li> <li>- BS. 82/83: Verbenspiel</li> <li>- BS. 90/91: Wörterspiel</li> </ul> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff. block **/**</li> <li>Aufgaben</li> <li>- BS. 81/2 Geschichte weitererzählen</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Wortschatzarbeit</li> <li>-Kleingruppenarbeit</li> </ul>	<p><b>Fächerübergreifender Bezug zu Ma:</b> Uhrzeiten</p> <p><b>Fächerübergreifender Bezug zu Sk:</b> Mein Körper</p>
	<p><b>Durch das Jahr:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommt ein Vogel geflogen</li> <li>- Bunt gefleckt, getupft, gescheckt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-BS. 142f</li> <li>-AH Le S. 63</li> </ul>			<p><b>Fächerübergreif. Bezug zu Sk:</b> Frühling/Ostern</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laute analysieren und für die richtige Schreibweise nutzen (Wörter mit -ng/-nk, Wörter mit -el/-en/-er)</li> <li>- Arbeitsaufträge/Spielregeln verstehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aktives, verstehendes Zuhören</li> <li>- Beachten von Spielregeln</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einüben und Anwenden von Redemustern</li> <li>- Lernergebnisse präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Uhrzeiten/Körperteile und Pflegeutensilien kennen und benennen</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesen von Bild-Text-Informationen</li> <li>- Lesen von Spielanleitungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter mit passenden Gegenständen verbinden</li> <li>- sinnerfassendes/ sinnbetontes Lesen von Texten</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- kurze Texte/Geschichten/Rätseltex te planen und aufschreiben</li> <li>- Wörter themenorientiert sammeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eine Schreibidee entwickeln (auch mit anderen)</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortbausteine erkennen, unterscheiden und Bedeutungsveränderungen erkennen</li> <li>- Wissen über Wortarten (hier: Verben) anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- passende Endungen bei Verben ergänzen</li> <li>- über Sprache angeleitet nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 25-28</b>	<b>G2-Kapitel 7: Computermaus und Lesekater</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präpositionen</li> <li>- <b>Wechselpräpositionen mit Akkusativ/ Dativ</b> (Wohin? Wo?)</li> <li>- Buchstabe, Silbe, Wort, Satz voneinander unterscheiden</li> <li>- eine Buchvorstellung einüben</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Satzgrenzen erkennen</li> <li>- eine Buchvorstellung vorbereiten</li> <li>- Texte planen, schreiben und präsentieren</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung/Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernwörterliste Kap. 7</li> <li>- Satzgrenzen; Großschreibung am Satzanfang, Punkt</li> <li>- kurze/ lange <b>Selbstlaute/ Mitlaute</b></li> <li>- Wörter mit Doppelkonsonanten</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesetipps</li> <li>- Buchvorstellung: Mein Lieblingsbuch</li> <li>- Vorlesen in der Klasse</li> <li>- genaues Lesen: Stolperwörter</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b>                  Präposition, Wechselpräposition, Doppelkonsonanten,                  kurze und lange Selbstlaute / Mitlaute, Silbe, Satzzeichen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-BS. 92-105</li> <li>-AH (Teil B) S. 22-39</li> <li>-Diff. S. 81-92</li> <li>-KV 114-119</li> <li>-AH Le S. 40-45</li> </ul>	<p>Bücherei</p>	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- AH S. 39: Mein Lieblingsbuch</li> </ul> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff. block **/**</li> <li>Aufgaben</li> <li>- BS. 96: Fünf-Finger-Geschichte</li> <li>- AH S.27/2 und S. 33/2 Sätze bilden</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Wortschatzarbeit</li> <li>-Kleingruppenarbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lieblingsbuch zur Vorbereitung auf den Lesewettbewerb</li> <li>- BS. 104/105 Lektüre „Das Allerwichtigste“ (dt./sp.) in der Bibio vorhanden</li> </ul>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zentrale Aussagen von Redebeiträgen verstehen</li> <li>- akustische Differenzierung von Selbstlauten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aufmerksam zuhören</li> <li>- gezielt nachfragen</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einüben und Anwenden von Redemustern</li> <li>- Fragen zum Gehörten stellen</li> <li>- sich themenbezogen äußern</li> <li>- visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in Gespräche einbringen</li> <li>- seine eigene Meinung äußern</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ein Kinderbuch nach festgelegten Kriterien vorstellen</li> <li>- verschiedene Medien nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ein Kinderbuch selbst auswählen</li> <li>- Gedanken und Gefühle zu Texten äußern</li> <li>- sinnbetontes Lesen von Texten</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechtschreibstrategien anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungsformen unter Anleitung anwenden</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bedeutungsveränderungen von Wörtern erkennen</li> <li>- Wörter nach vorgegebenen Aspekten sammeln und ordnen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachmerkmale entdecken und darüber nachdenken (kurze und lange Selbstlaute unterscheiden)</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 29-32</b>	<b>G2-Kapitel 8: Bei uns und anderswo</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- attributiver und prädikativer Gebrauch des <b>Adjektivs</b></li> <li>- Versuche erklären (Imperativ) + Wasser-Rätsel</li> <li>- Wörter in der Wörterliste finden</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Versuche erklären (Imperativ) und aufschreiben</li> <li>- Gedicht schreiben/ Rätsel</li> <li>- Wörter aus der Wörterliste aufschreiben</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung/Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Lernwörterliste Kap. 8</b></li> <li>- Nomen, Adjektive, Verben unterscheiden</li> <li>- Wörter mit tz und ck</li> <li>- Wörter nach dem ABC ordnen</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachtexte lesen und verstehen</li> <li>- betontes Vorlesen/ Gedicht betont vorlesen</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Adjektiv, Endung, Gegensatzpaare</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-BS. 106-119</li> <li>-AH (Teil B) S. 40-55</li> <li>-Diff. S.93-104, 117-120</li> <li>-KV 120-126</li> <li>-AH Le S. 46-51</li> </ul>	Wasser	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 112/113: Adjektivspiel</li> </ul> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff. block **/**</li> <li>Aufgaben</li> <li>- BS. 115</li> <li>Treppengedicht schreiben</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Wortschatzarbeit</li> <li>-Kleingruppenarbeit</li> </ul>	<p><b>Fächerübergreifender Bezug zu Sk:</b></p> <p>Wasser/Wetter</p> <p>Buchvorstellung und <b>Lesewettbewerb</b></p> <p><b>Lektüre:</b></p> <p><b>Das Gespenst am Kleiderhaken</b></p> <p>(3 Lesestufen), Arbeit mit Antolin</p>





<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	- Laute in vorgesprochenen Wörtern erfassen	- aufmerksames Zuhören - Handeln nach Anweisung
<b>2. Sprechen</b>	- Einüben und Anwenden von Redemustern - sich themenbezogen äußern (hier: Versuchsbeschreibung)	- sich in Gespräche einbringen - individuellen Wortschatz erweitern
<b>3. Leseverstehen</b>	- Verfahren zur ersten Orientierung im Text unter Anleitung nutzen - einfache Arbeitsanweisungen selbstständig erlesen und danach handeln	- sich mit anderen über Sachtexte/Versuchsbeschreibungen verständigen
<b>4. Schreiben</b>	- Wörter nach Anleitung nachschlagen - Notizen und Stichwörter aufschreiben - Rechtschreibstrategien anwenden	- in offenen Schreibanlässen eine Schreibidee entwickeln
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	- Wissen über Wortarten (hier: Adjektive) anwenden	- über Sprache angeleitet nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden - Adjektive



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 33-38</b>	<b>G2-Kapitel 9: Bei uns und anderswo</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragen und Antworten</li> <li>- <b>W-Fragen</b> stellen</li> <li>- Possessivpronomen in der 1./2./3. Pers. Sing. verwenden</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>W-Fragen</b> aufschreiben</li> <li>- Brief über eigenen Wohnort schreiben</li> <li>- Text planen/ Mein Lieblingsland</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung/Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernwörterliste Kap. 9</li> <li>- Wörter mit ie</li> <li>- Wörter in der Wörterliste finden</li> <li>- Wdh: Wörter mit Doppelkonsonanten, ck, tz</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Text sinnerfassend lesen</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragesatz, Fragewörter (W-Fragen: Wo?, Wann?, Wie?, Warum?, Wer?)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-BS. 120-133</li> <li>-AH (Teil B) S. 56-71</li> <li>-Diff. S.105-116</li> <li>-KV 127-132</li> <li>-AH Le S. 52-57</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Urlaub/ Ferien</li> </ul>	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 134/135</li> <li>Wörterspiel</li> </ul> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff. block **/**</li> <li>Aufgaben</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>-Wortschatzarbeit</li> <li>-Kleingruppenarbeit</li> </ul>	<p>Urlaubsorte - über die Ferien sprechen:</p> <p>Vorbereitung auf das <b>Sommerfest</b></p>
	<p><b>Durch das Jahr:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reisezeit!</li> <li>- Du bist da und ich bin hier</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-BS. 144f</li> <li>-KV 136</li> </ul>			



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlüsselwörter erkennen</li> <li>- Aufgabenstellungen für aktives Zuhören nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aufmerksam zuhören</li> <li>- gezielt nachfragen</li> <li>- andere Sprachen respektieren</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- an Gesprächen teilnehmen</li> <li>- W-Fragen formulieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in Gespräche einbringen</li> <li>- seine eigene Meinung äußern</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- altersgemäße Texte unter Anleitung erschließen (W-Fragen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gedanken und Gefühle zu Texten äußern</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechtschreibstrategien anwenden</li> <li>- Wörter nach Anleitung im Wörterbuch nachschlagen</li> <li>- einen Brief verfassen, gestalten und präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- unterschiedliche Schreibwerkzeuge etc. nutzen und Texte kreativ gestalten</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörterbücher nutzen</li> <li>- Wortbedeutungen aus Sätzen und Texten erschließen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachmerkmale entdecken</li> <li>- Offenheit gegenüber fremden Sprachen</li> </ul>



**G2 - Projekte im Jahresverlauf:**

- Sept.: Sprachstandsüberprüfung und Förderdiagnostik (SFD)
- Dez.: Adventssingen, Weihnachtsaufführung (jahrgangsübergreifend)
- März: Weltfrauentag in der Bibliothek
- April: Kinderbuchtag in der Bibliothek
- April/Mai: Buchvorstellung innerhalb der Klasse, Auswahl von 2 Kindern für den Lesewettbewerb
- Mai: Lektüre (Das Gespenst am Kleiderhaken)
- Mai: Lesewettbewerb (2 Kinder pro Klasse)
- Juni: Sommerfest (jahrgangsübergreifend/fächerübergreifend)



Arbeitsplan G3					
Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 1-4</b>	<b>G3-Kapitel 1: Unsere Schule – meine Klasse</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ferienerzählungen</li> <li>- Wdh., Besprechung und Festlegung von Klassenregeln (siehe Sk)</li> <li>- Meinung äußern</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Temporaladverbien gestern/heute/morgen</li> <li>- Wiederholung von Nomen in Singular und Plural, bestimmter/unbestimmter Artikel</li> <li>- Temporale Präpositionen von/bis</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nomen: EZ-MZ, unbestimmte, bestimmte Artikel</li> <li>- Nebensätze mit „dass“ und „weil“</li> <li>- Selbstlaute, Umlaute, Zwielaute</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tabellen lesen</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b>                      das Nomen (das Namenwort), die Einzahl (der Singular), die Mehrzahl (der Plural), der bestimmte Artikel, der <u>un</u>bestimmte Artikel, der Selbstlaut (Vokal), der Umlaut, der Zwielaute, der Mitlaut (Konsonant)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 4-17</li> <li>- AH S. 4-18</li> <li>- Diff. S. 5-14</li> <li>- KV 1-10</li> <li>- Ah Le. S. 4-9</li> <li>- CD Nr. 13</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schulsport, Pausen- und Klassenregeln</li> <li>- Wdh. Wochentage, Monate, Uhrzeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörterliste mit Lernwörtern EZ/MZ</li> <li>- AH S. 5 eigene Wo. planen</li> <li>- AH S. 6 „Kofferpacken“</li> <li>- BS. 150 Fachbegriffe</li> <li>- BS. 12 und AH S. 12 Texte planen</li> <li>- AH S. 13 Bildgeschichte +BS.146-147 (freies Schreiben)</li> <li>- AH S. 19 =&gt; Musik</li> <li>- Tamburin 2, Kap. 3 (Stundenplan)</li> </ul>	<p><b>Org. und Einschulung</b></p> <p><b>Meth.modul:</b> Heftführung (WH)</p> <p><b>Sprachstandstest SFD</b> (Wortschatz, Pröp., Artikel, Hörverständnis)</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- an Gesprächsbeiträge und Äußerungen anderer anknüpfen</li> <li>- Bilder und Rollenspiele als visuelle und akustische Gedächtnisstütze nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aufmerksam und bewusst zuhören</li> <li>- mit Bildern Informationen aufnehmen</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gespräche (z.B. zu den Ferien) beginnen und weiterführen</li> <li>- gezielt nachfragen</li> <li>- Lernergebnisse präsentieren (Texte)</li> <li>- Situationen in verschiedenen Spielformen umsetzen und gestalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- von den Ferien frei erzählen</li> <li>- sich situationsangemessen, partner- und themenbezogen an Klassengesprächen beteiligen und auf die Gesprächspartner einstellen</li> <li>- Gedanken und Gefühle von Personen in Bildern und seine eigene Meinung/ Erfahrung ausdrücken</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Stichworte zu Texterwartungen notieren</li> <li>- Vermutungen zum weiteren Textverlauf äußern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einen nicht kontinuierlichen Text (Tabelle/ Stundenplan) verstehen</li> <li>- gezielt einige Informationen im Text finden, Hauptgedanken erfassen und auf zentrale Textaussage reduzieren und wiedergeben</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibideen (Ideen-Netz/ Mind-Map, malen, Wortkarten) planen, aufschreiben und überarbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte und Schreibideen planen, verständlich und strukturiert aufschreiben und selbstständig überarbeiten</li> <li>- in der Textüberarbeitung mit anderen Anregungen geben und annehmen</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sein Wissen über die Wortarten reflektieren und anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende sprachliche Strukturen und Fachbegriffe verwenden und üben: Nomen, Einzahl, Mehrzahl, bestimmter/unbestimmter Artikel, Selbstlaute, Umlaute, Zwielaute</li> <li>- über Sprache bewusst nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 5-8</b>	<b>G3-Kapitel 2: Ich und du</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- von eigenen Erlebnissen und Plänen berichten</li> <li>- eigene Meinung äußern und begründen</li> <li>- Reimwörter</li> <li>- Possessivpronomen im Akkusativ</li> <li>- Nomen mit unbest. Artikel im Akkusativ</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tabelle schreiben</li> <li>- Einladung schreiben und gestalten</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nomen: MZ mit -e, -en, -er, -n, -s, ohne Änderg.</li> <li>- lange und kurze Vokale (Armprobe)</li> <li>- Doppelkonsonanten ck und tz</li> <li>- richtiges Abschreiben (Strategie entwickeln)</li> <li>- zusammengesetzte Nomen mit Fugen-s</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte vergleichen und bewerten</li> <li>- Gedichte: Fachbegriffe, betontes Lesen, eigene Gedichte nach Bauplan schreiben (Akrostichon, Avenida), Gedicht lernen (Herbst)</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b> das zusammengesetzte Nomen, das Fugen -s, der lange/kurze Selbstlaut</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 18-31</li> <li>- AH S. 20-35</li> <li>- Diff. S. 15-24</li> <li>- KV 11-20</li> <li>- AH Le. S. 10-15</li> <li>- CD Nr. 14, Nr. 3/4 (Lied)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geburtstagsfeier</li> <li>- Wdh. Essen und Trinken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörterliste mit Lernwörtern EZ/MZ</li> <li>- Wann hast du Geb.?(Fragekette)</li> <li>- Ordnungszahlen mit Hör-, Sprechübungen aus Tamburin 2 (Kap. 2)</li> <li>- BS. 20 Kofferpacken</li> <li>- KV 16 Spielanleitung =&gt; dt. Kinder bereiten vor und erklären</li> <li>- Bildkarten zur Sprachförderung GWS (groß) „Essen und Trinken“</li> <li>- Einladungskarte gestalten</li> </ul>	



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laute analysieren und für die richtige Schreibung nutzen (Vokale lang/kurz)</li> <li>- vergebene Struktur einer Einladungskarte als visuelle Gedächtnisstütze nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aktives Betrachten eines Bildes - Wortschatz und Informationen aufnehmen</li> <li>- sprachliche Intonationsmuster von Vokalen erfassen</li> <li>- Struktur einer Einladungskarte erfassen</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gespräche beginnen und weiterführen</li> <li>- gezielt nachfragen</li> <li>- visuelle und akustische Erzählfhilfen benutzen</li> <li>- Bewegungen zum Lied ausführen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter mit kurzem Vokal deutlich artikuliert sprechen (ck, tz)</li> <li>- nach Vorgaben themenbezogen erzählen</li> <li>- eigene Meinung begründen</li> <li>- Gedicht (auswendig) vortragen</li> <li>- Beiträge anderer beim Spiel „Kofferpacken“ aufgreifen</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- handlungsorientiert Gedichte erschließen (Standbild, Illustration, Rollenspiel)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Text und Gedicht sinnverstehen lesen</li> <li>- einem nicht kontinuierlichen Text Informationen entnehmen</li> <li>- verschiedene Texte anhand ihrer Merkmale unterscheiden und bewerten</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibweise von Wörtern kommentieren und für die richtige Schreibung nutzen: doppelten Konsonanten, ck und tz, Reimwörter</li> <li>- Einladungskarte nach vorgegebener Struktur planen, verfassen, gestalten, überarbeiten und präsentieren</li> <li>- Schreibhinweise umsetzen</li> <li>- Rs-Strategien anwenden: Vokallänge abhören</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- einen Appellativen Text (Einladung) schreiben</li> <li>- Generativ schreiben (Gedicht)</li> <li>- Übungsformen selbstständig anwenden</li> <li>- eine Schreibidee mit anderen entwickeln</li>   <li>- Rechtsschreibsensibilität aufbauen</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten: Wörter strukturieren, Möglichkeiten der Wortbildung anwenden, Wörter sammeln und ordnen</li> <li>- Wissen über Wortarten reflektieren und anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende sprachliche Strukturen und Fachbegriffe (Mitlaut, zusammengesetztes Nomen mit Fugen -s) verwenden</li> <li>- Formmerkmale der Wortarten anwenden</li> <li>- über Sprache bewusst nachdenken</li> </ul>





Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 9-12</b>	<b>G3-Kapitel 3: Ich kenne mich aus</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- Wege beschreiben</li> <li>- Bilder beschreiben</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wege beschreiben</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verschmelzung von Präposition und Artikel zu zum/zur/zum</li> <li>- Verben konjugieren im Präsens Wortstamm und Endung, Grundform und Personalformen</li> <li>- Personalpronomen als Stellvertreter von Nomen</li> <li>- Nomen mit b, d, g</li> <li>=&gt; Rechtschreibstrategie: Nomen verlängern</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Text sinnerfassend lesen, Zwischenüberschriften zuordnen und formulieren</li> <li>- Vermutungen zum Textinhalt, anhand der Überschriften äußern</li> <li>- Piktogramme lesen, gestalten und vorstellen</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b>  das Verb, der Wortstamm, die Endung, die Grundform, die Personalform, das Pronomen, Nomen verlängern, das Piktogramm</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 32-45</li> <li>- AH S. 36-50</li> <li>- Diff. S. 25-34</li> <li>- KV 21-30</li> <li>- AH Le. S. 16-21</li> <li>- CD Nr. 15</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Orientierung in einer Stadt und auf einem Stadtplan</li> <li>- Wegbeschreibung</li> <li>- Schulgebäude</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörterliste mit Lernwörtern EZ/MZ</li> <li>- BS. 150 Fachbegriffe</li> <li>- Feuerwehr: BS. 38-41 und AH S. 44-45, 48</li> <li>=&gt; Infos aus Sachtexten entnehmen</li> <li>=&gt; W-Fragen formulieren</li> <li>=&gt; Quizkarten schreiben</li> <li>=&gt; Sätze ordnen etc.</li> <li>- BS. 46-47 Spiel (Wdh. Wortschatz Kap.1-3)</li> <li>- AH S. 51</li> <li>- Bildkarten zur Sprachförderung GWS (groß) „In der Stadt“</li> <li>- Bildkarten zur Sprachförderung GWS (klein) „Piktogramme und Verkehrszeichen“</li> <li>- Wanderkarten</li> <li>- Plan Schulgebäude (Sk)</li> <li>- Piktogramme-Ratespiel</li> </ul>	



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	- Bildabfolgen vergleichen	- fehlende Informationen in einem Text ermitteln und ergänzen
<b>2. Sprechen</b>	- Gespräche beginnen und weiterführen, gezielt nachfragen - Sprechbeiträge und Gespräche situations angemessen planen (Quiz)	- Beobachtungen wiedergeben - einen Weg beschreiben - komplexe Fragen zum Thema Feuerwehr formulieren und beantworten (mündlich und schriftlich als Quizkarten)
<b>3. Leseverstehen</b>	- Text mithilfe von Erläuterungen in Bildern erschließen - sich im Text orientieren, Zwischenüberschriften lesen und zuordnen - selektierendes Lesen und Begriffe klären	- Texte erschließen und gezielt einzelne Informationen zur Feuerwehr finden sowie Fachbegriffe entnehmen - fehlende Informationen in einem Text ergänzen - einen nicht kontinuierlichen Text (Stadtplan) verstehen - zu Texten Stellung nehmen und mit anderen über Texte sprechen („Die Schule brennt“)
<b>4. Schreiben</b>	- Schreibweise von Wörtern kommentieren und für die richtige Schreibung nutzen - „Verlängern“ als Rechtschreibstrategie bei Nomen mit b,d,g anwenden - Sachinformationen aufnehmen und gegliedert aufschreiben, - Wegbeschreibung planen, aufschreiben und überarbeiten	- Rechtschreibregeln anwenden: Groß- und Kleinschreibung, - Nomen mit b, d, g mit der rechtschriftlichen Besonderheit „Verlängern“ - Gebrauchsformen und Texte (Quizkarten) schreiben - Text- und Bildfolge vergleichen
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	- Schreibweise von Wörtern ableiten und begründen, z.B. durch Wortverlängerung	- grundlegende sprachliche Strukturen und Fachbegriffe (Verb, Wortstamm, Endung, Grundform, Personalform, Pronomen, Personalpronomen) verwenden - Wortbausteine bestimmen und zur Bildung neuer Wörter nutzen: Wortstamm, Endung, Vor- und Nachsilbe
<b>Bemerkungen:</b>	- fächerübergreifend SK: Kartenkunde, Kunst: Piktogramme gestalten	



Zeit/Woche W 13-16	Lerninhalte G3-Kapitel 4: Bei mir zu Hause	Lehrwerk der die das	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- von eigenen Erlebnissen berichten</li> <li>- Rollenspiel</li> <li>- Befehlsform (Imperativ)</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte planen (Geschichten-Faden), Geschichte weiterschreiben, Giraffen-Geschichte schreiben</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Personalpronomen im Dativ mir/dir/ihr/ihm</li> <li>- Nomen im Akkusativ, unbestimmter Artikel/ohne Artikel</li> <li>- Adjektive: Steigerung/Vergleichsstufen</li> <li>- Adjektive mit b/p, d/t, g/k</li> <li>=&gt; Rechtschreibstrategie: Adjektive verlängern</li> <li>- Satzarten</li> <li>- Satzschlusszeichen ergänzen</li> <li>- Stellungstausch Subjekt/Prädikat in Aussage- und Fragesätzen</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Text sinnerfassend lesen, sukzessives Textverständnis</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b>  das Adjektiv, die Grundstufe, die 1./2. Vergleichsstufe, Adjektiv verlängern, das Satzzeichen, der Aussagesatz, der Punkt, der Fragesatz, das Fragezeichen, der Ausrufesatz, das Ausrufezeichen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 48-61</li> <li>- AH S. 52-66</li> <li>- Diff. S. 35-46</li> <li>- KV 31-42</li> <li>- AH Le. S. 22-27</li> <li>- CD Nr.16</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- krank sein</li> <li>- Körperteile</li> <li>- Krankheiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörterliste mit Lernwörtern EZ/MZ</li> <li>- Verben im Imperativ: BS. 54, AH S. 55</li> <li>=&gt; Regeln formulieren</li> <li>- BS. 56-57 Geschichte schreiben (BS.147)</li> <li>=&gt; eigene Geschichte oder mit Hilfe von KV 39</li> <li>=&gt; versch. Satzanfänge</li> <li>- AH S. 67 (Gedicht)</li> <li>- Bildkarten zur Sprachförderung GWS (groß) „Mein Körper“, „Im Haus“</li> <li>- Bildkarten zur Sprachförderung GWS (klein) „Adjektive: Steigerung“</li> </ul>	<p>Adv.singen und Weihnachtsaufführung</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Spontanäußerungen zu einem Bild sammeln und nach vorgegebenen Kriterien ordnen</li> <li>- an Gesprächsbeiträge und Äußerungen anderer anknüpfen,</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- durch aktives Betrachten aus einer Bildergeschichte gezielt Informationen aufnehmen</li> <li>- Bildbetrachtung – sich auf eine Sehsituation konzentrieren und Aufgaben dazu bewältigen</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen und im Dialog spielen</li> <li>- Situation „krank sein“ in verschiedenen Spielformen umsetzen und gestalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- dialogisches Sprechen</li> <li>- Gedanken und Gefühle ausdrücken</li> <li>- den Zusammenhang zwischen Sprache und Körpersprache beachten</li> <li>- in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen seinen individuellen Wortschatz erweitern</li> <li>- von eigenen Erlebnissen berichten</li> <li>- Spontanäußerungen zu einem Bild ausdrücken</li> <li>- Geschichte eines Partners mit eigenen Worten und Wahrung der Informationsreihenfolge nacherzählen</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sukzessives Textverständnis</li> <li>- verschiedene Methoden der Texterschließung nutzen: sinnerfassend lesen, in Abschnitte gliedern,</li> <li>- Texte Bildern zuordnen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- mit Sprache experimentieren (Piktogramme über Texterfahrungen austauschen)</li> <li>- eigene Gedanken und Gefühle zu Texten, Bildern äußern</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- „Verlängern“ als Rechtschreibstrategie bei Adjektiven mit b/p, d/t, g/k anwenden</li> <li>- einen Text(anfang) planen und aufschreiben</li> <li>- Schreibhinweise nutzen: Geschichten-Faden als Planungshilfe)</li> <li>- eigenen Text präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kriterien geleitet schreiben</li> <li>- sprachliche Mittel für den Textaufbau nutzen: eine Überschrift formulieren, Reihenfolge beachten</li> <li>- Adjektive mit b, d, g mit der rechtschriftlichen Besonderheit „Verlängern“</li> <li>- Satzschlusszeichen richtig setzen bzw. ergänzen</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- an Wörtern, Sätzen und Texten arbeiten, d.h. Wörter strukturieren, Wörter sammeln und ordnen, Schreibweise von Wörtern ableiten und begründen, z.B. durch Wortverlängerung</li> <li>- mit Sprache spielerisch und experimentell umgehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende sprachliche Strukturen und Fachbegriffe (Punkt, Fragezeichen, Ausrufezeichen, Adjektiv, Grundstufe, Vergleichsstufen, Satzarten: Aussagesatz, Fragesatz, Ausrufesatz) verwenden</li> <li>- Satzarten unterscheiden, Satzschlusszeichen setzen</li> </ul>



		<p>- über Sprache bewusst nachdenken und in vorgegebenen Sprachhandlungssituationen anwenden und richtig betonen</p>
--	--	--



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 17-20</b>	<b>G3-Kapitel 5: Ich stelle mir vor</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- Intonation und Körpersprache gezielt einsetzen, Pantomime bzw. Rollenspiel</li> <li>- Wortfeld „sagen“</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörtliche Rede mit vorangestelltem Begleitsatz, Satzzeichen der wörtlichen Rede setzen</li> <li>- Dialoge entwickeln und aufschreiben (nach vorgegebener Struktur)</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Infinitivsätze mit erweitertem Infinitiv und Akkusativobjekt (Satzstraßen) um... zu</li> <li>- Steigerung von Adjektiven, 2. Vergleichsstufe substantiviert</li> <li>- Wörter mit -ng und -nk</li> </ul> <p>=&gt; Rechtschreibstrategie: GF der Verben bilden, Nomen verlängern</p> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Textteile sortieren, Text-Bildzuordnung</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b>                  der Begleitsatz, die wörtliche Rede, das Redezeichen, der Doppelpunkt</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 62-75</li> <li>- AH S. 68-82</li> <li>- Diff. S. 47-54</li> <li>- KV 43-50</li> <li>- AH Le. S. 28-33</li> <li>- CD Nr. 17</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gefühlszustände</li> <li>- Theater und Rollenspiel</li> <li>- Märchen und Märch.figuren</li> <li>- Tiere</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörterliste mit Lernwörtern EZ/MZ</li> <li>- BS. 71 eigene Dialoge entwickeln, schreiben, szenisch umsetzen</li> <li>- BS. 74-75 Bilderbuch vorstellen, vorlesen (je ein Ex. im D-Schrank bzw. in der Bibliothek)</li> <li>- BS. 149 Wörtliche Rede</li> <li>- BS. 151 Fachbegriffe</li> <li>- AH S. 83 (Emoticons)</li> <li>- Bildkarten zur Sprachförderung GWS (groß) „Tiere“</li> <li>- Bildkarten zur Sprachförderung GWS (klein) „Adjektive: Steigerung“</li> </ul>	



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hör- bzw. Seherwartungen nutzen</li> <li>- an Gesprächsbeiträge und Äußerungen anderer anknüpfen</li> <li>- visuelle und akustische Gedächtnishilfen nutzen, z.B. Pantomime zum Wortschatz Gefühlszustände</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Texten (z.B. Dialog, Rollenspiel) verstehend zuhören</li> <li>- durch aktives Zuhören und auch Sehen (Pantomime) aus unterschiedlichen Textsorten gezielt Informationen aufnehmen</li> <li>- zentrale Aussagen von Redebeiträgen verstehen</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Situationen in verschiedenen Spielformen umsetzen und gestalten</li> <li>- Lernergebnisse präsentieren</li> <li>- Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- den Zusammenhang zwischen Sprache und Körpersprache beachten</li> <li>- Intonation und Körpersprache gezielt einsetzen, Stehgreif- und Rollenspiele verfassen.</li> <li>- funktionsangemessen vor anderen sprechen,</li> <li>- sich beim Vortragen auf Zuhörer einstellen beim szenischen Spiel verschiedene Perspektiven einnehmen und sich in die Rollen hineinversetzen</li> <li>- Wirkungen der Redeweise beachten</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zur Texterschließung</li> <li>- Text (Dialog) szenisch darstellen</li> <li>- Text-Bild-Zuordnung</li> <li>- Text umgestalten</li> <li>- Handlungsvorschriften und komplexe Arbeitsaufträge erlesen und danach handeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Text erschließen: Textteile sortieren, Text-Bild-Zuordnung</li> <li>- gezielt einzelne Informationen finden,</li> <li>- Aussagen mit Textstellen belegen,</li> <li>- Hauptgedanken erfassen und erläutern,</li> <li>- einen Text auf zentrale Textaussagen reduzieren und wiedergeben</li> <li>- eigene Gedanken und Gefühle zu Texten sprachlich/nicht sprachlich darstellen</li> <li>- zu dargestellten Texten Stellung nehmen und mit anderen über Texte sprechen</li> </ul>



<p><b>4. Schreiben</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibweise von Wörtern kommentieren und für die richtige Schreibung nutzen,</li> <li>- Dialog planen, aufschreiben und präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechtschreibregeln anwenden: Wörter mit <i>ng</i> und <i>nk</i>, Grundform von Verben bilden, Nomen verlängern</li> <li>- Satzzeichen richtig setzen</li> <li>- Zeichen der wörtlichen Rede richtig verwenden</li> <li>- wörtliche Rede für den Textaufbau nutzen</li> </ul>
<p><b>5. Über Sprache reflektieren</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche Operationen nutzen: Textteile sortieren und umstellen</li> <li>- Wissen über Wortarten (Vergleichsstufen von Adjektiven) reflektieren und anwenden</li> <li>- mit Sprache spielerisch und experimentell umgehen (Pantomime, Rollenspiel)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- grundlegende sprachliche Struktur der wörtlichen Rede verwenden</li> <li>- sprachliche und nicht sprachliche Mittel, z. B. Mimik und Gestik, aufmerksam wahrnehmen,</li> <li>- Wortfelder zusammenstellen (Wortfeld „sagen“)</li> </ul>





Zeit/Woche W 21-24	Lerninhalte G3-Kapitel 6: Zeit für mich	Lehrwerk der die das	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- Ferienerzählung</li> <li>- Gedicht auswendig lernen</li> <li>- Freies Sprechen: Hobbys „Worüber freust du dich?“</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nebensätze mit „weil“</li> <li>- Gedicht verändern</li> <li>- Mind-Map und Werbeplakat zum eigenen Hobby erstellen, den anderen vorstellen</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reflexivpronomen im Akkusativ mich, dich, sich, uns, euch, sich</li> <li>- Personalformen reflexiver Verben</li> <li>- Verben im Präsens und Perfekt</li> <li>- Verben im Perfekt mit sein und haben in allen Personalformen</li> <li>- Wortfamilie, Wortstamm</li> <li>- Rechtschreibstrategie: „Ableiten“ ä/e, äu/eu</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gedicht lesen</li> <li>- Rap rhythmisch sprechen</li> <li>- sinnerfassendes Lesen (Texte zu Hobbys)</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b>  die Zeitform der Verben, die Gegenwart, die Vergangenheit, Verben der Bewegung, die Wortfamilie, verwandtes Wort, der Wortstamm, Wort ableiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 76-89</li> <li>- AH (Teil B) S. 4-18</li> <li>- Diff. S. 55-64</li> <li>- KV 51-59</li> <li>- AH Le. S. 34-39</li> <li>- CD Nr. 18</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hobbys</li> <li>- regelmäßige/ unregelmäßige Verben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörterliste mit Lernwörtern EZ/MZ</li> <li>- BS.150 Fachbegriffe</li> <li>- BS. 90-91 Spiel (Wdh. Wortschatz Kap.4-6)</li> <li>- AH S. 19 (Witze)</li> <li>- Wörterliste mit regelm./unregelm. Verben</li> <li>- Wortkarten Verben GF/Perfekt (haben/sein)</li> <li>- Tamburin 2, Kap. 6 („Meine Freunde und ich“)</li> </ul>	



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	- Beobachtungsaufgaben beim Vortrag erfüllen	- aufmerksam und bewusst beim Vortrag zuhören und Rückmeldung geben
<b>2. Sprechen</b>	- gezielt nachfragen - Hobby als Vortrag präsentieren	- eigene Meinung äußern, begründen - sich beim Vortrag auf die Zuhörer einstellen
<b>3. Leseverstehen</b>	- den Text über Hobbys Überschriften bzw. Fragen zuordnen - sinnerfassendes Lesen	- Gedicht selbstständig und aufmerksam lesen, verändern - sich mit anderen über Text verständigen
<b>4. Schreiben</b>	- eigenen Text zum Hobby verfassen und gestalten - Rs-Strategie „Ableiten“ anwenden	- eigene Schreibidee entwickeln (nach Vorlage – Fragen zum Hobby) und Plakat kreativ gestalten - Mind-Map und Werbeplakat zum eigenen Hobby erstellen - Rechtschreibstrategie „Ableiten“ ä oder e, äu oder eu - Wortfamilie, Wortstamm
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	- Schreibweise der Verben ableiten (Wortstamm)	- Verben im Präsens und Perfekt - Verben im Perfekt mit sein und haben in allen Personalformen - unregelmäßige Verben lernen



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 25-28</b>	<b>G3-Kapitel 7: Computermaus und Lesekater</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- Handlungsfolgen mit Fachbegriffen beschreiben</li> <li>- Modalverben verwenden</li> <li>- einander Fragen stellen</li> <li>- Geschichten erzählen</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- E-Mail schreiben</li> <li>- Ende einer Geschichte entwickeln</li> <li>- Textüberarbeitung am Computer</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sätze, Fachbegriffe Subjekt und Prädikat</li> <li>- Satzglieder umstellen, Verb in Frontstellung, Fragesätze bilden</li> <li>- Wdh.: Wortfamilie, Wortstamm</li> <li>- Wdh.: Ableiten als Rechtschreibstrategie</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Autorin kennenlernen</li> <li>- Quizfragen entwickeln</li> <li>- Aussagen mit Textstellen belegen</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b> das Satzglied, ein Satzglied umstellen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 92-105</li> <li>- AH (Teil B) S. 20-34</li> <li>- Diff. S. 65-72</li> <li>- KV 60-66</li> <li>- AH Le. S. 40-45</li> <li>- CD Nr. 19</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Computer, Internet und E-Mail</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörterliste mit Lernwörtern EZ/MZ</li> <li>- BS. 104-105 Lesetext (+CD Nr. 19)</li> <li>- AH S. 35</li> <li>- Texte am Computer/ iPad überarbeiten</li> </ul>	



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Höraufträge beim Geschichten hören erfüllen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zuhören und Rückmeldung geben</li> <li>- aufmerksam und bewusst einer Geschichte zuhören</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eine eigene Geschichte vorlesen</li> <li>- Kriterien geleitet Rückmeldung geben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rückmeldung äußern</li> <li>- Buchvorstellung</li> <li>- Begriffe erklären</li> <li>- Fachwörter richtig aussprechen</li> <li>- Fragesätze bilden</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ein Quiz zu Texten erstellen</li> <li>- Perspektivwechsel einnehmen</li> <li>- Fragen zu einem Text beantworten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- informative Texte lesen</li> <li>- Aussagen mit Textstellen belegen</li> <li>- eigene Geschichte vorlesen</li> <li>- ein Quiz in Partnerarbeit lösen, sich gegenseitig befragen</li> <li>- selbstständig und aufmerksam lesen</li> <li>- sich in eine andere Person hineinversetzen</li> <li>- Gefühle ausdrücken</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Rs-Strategie „Ableiten“ anwenden</li> <li>- Tipps und Rückmeldung zu einem Text geben</li> <li>- den eigenen Text überarbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eine Gespenstergeschichte planen und schreiben</li> <li>- Texte überarbeiten</li> <li>- Rechtschreibstrategie: „Ableiten“ ä oder e, äu oder eu</li> <li>- Wortfamilie, Wortstamm</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Satzglieder erkennen</li> <li>- Aussage- und Fragesätze bilden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Satzglieder umstellen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
W 29-32	<b>G3-Kapitel 8: Die Welt um mich herum</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- W-Fragen zu Sachtext stellen</li> <li>- Ergebnisse vorstellen, Vortrag halten</li> <li>- Wortfeld „sich bewegen“</li> <li>- Regeln beachten, zuhören und bewerten</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationen recherchieren und Plakat erstellen</li> <li>- Hypothesenbildung und kontextbezogenes Einsetzen von Wörtern im Text</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nomen im Akkusativ</li> <li>- Relativsätze mit Relativpronomen im Nominativ</li> <li>- Nebensätze mit dass</li> <li>- Satzglieder umstellen</li> <li>- Diminutive mit -chen und -lein</li> <li>- Subjekt/ Prädikat erkennen</li> <li>- Wörter mit Silben h</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- W-Fragen zu Sachtext stellen</li> <li>- Wörter alphabetisch ordnen, Arbeit mit Wörterliste/ Wörterbuch</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b> das Subjekt, das Prädikat, Verkleinerungsformen mit -chen, -lein</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 106-119</li> <li>- AH (Teil B) S. 36-50</li> <li>- Diff. S. 73-84</li> <li>- KV 67-74</li> <li>- AH Le. S. 46-51</li> <li>- CD Nr. 20</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Tierreich in einem Park</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörterliste mit Lernwörtern EZ/MZ</li> <li>- BS. 151 Fachbegriffe</li> <li>- AH S. 51</li> </ul>	<p>Buchvorstellung und <b>Lesewettbewerb</b></p> <p><b>Lektüre: „Warum seid ihr so gemein zu dem?“</b> (3 Lesestufen), Arbeit mit Antolin</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beobachtungsaufgaben beim Vortrag erfüllen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zuhören und Rückmeldung geben</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Akkusativ erkennen und richtig verwenden („Ich sehe den Schwan.“)</li> <li>- Beobachtungen und Deutungen formulieren können („Ich sehe.../ Ich glaube...“)</li> <li>- eigene Warum-Fragen stellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Nomen im Akkusativ</li> <li>- Beobachtung und Deutung</li> <li>- Verben der Bewegung im S-P-O-Satz verwenden</li> <li>- einen Vortrag halten (Tier)</li> <li>- W-Fragen zu Sachtexten stellen</li> <li>- sich eigenständig auf einen Vortrag vorbereiten</li> <li>- von eigenen Wünschen berichten</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachtexte verstehen und Fragen zur Erschließung dieser stellen</li> <li>- Oberbegriffe zur Strukturierung von Informationen klären und nutzen</li> <li>- in verschiedenen Medien recherchieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachtexte</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Wörter nachschlagen</li> <li>- RS-Strategie verwenden „Wörter ableiten“</li> <li>- Verkleinerungsformen von Nomen bilden können</li> <li>- Wörter mit h nach Silben getrennt aufschreiben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter nach Alphabet ordnen</li> <li>- Nebensätze mit dass</li> <li>- Wörter mit Silben-h</li> <li>- nach Muster schreiben</li> <li>- Nomen mit -chen und -lein</li> <li>- falsch geschriebene Wörter erkennen</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Satzglieder erkennen und nach dem Subjekt und Prädikat fragen</li> <li>- Bewegungsverbren erkennen und im Perfekt mit <i>sein</i> bilden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Subjekt und Prädikat</li> <li>- Wortfeld „sich bewegen“</li> <li>- Verben der Bewegung im Perfekt</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
33-38	<b>G3-Kapitel 9: Bei uns und anderswo</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- Gehörtes wiedergeben</li> <li>- W-Fragen formulieren</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tagebucheintrag schreiben</li> <li>- Sätze mit Präfixverben bilden</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Possessivpronomen im Dativ</li> <li>- Genitiv-s</li> <li>- Negativartikel im Akkusativ keinen/keine/kein</li> <li>- Präfixverben, Bedeutungsveränderung durch Präfixe</li> <li>- trennbare und nicht trennbare Präfixverben mit Wortbausteinen, Bedeutungsveränderung durch Präfixe erkennen</li> <li>- Rechtschreibstrategien wiederholen und anwenden, Korrekturverfahren kennenlernen</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sich über andere Kulturen informieren</li> <li>- Intonation beim Lesevortrag gezielt einsetzen</li> <li>- sich im Text orientieren, Aussagen mit Textstellen belegen</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz:</b>                      der Wortbaustein, das Gedicht, die Strophe</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 120-119</li> <li>- AH (Teil B) S. 52-64</li> <li>- Diff. S. 85-94</li> <li>- KV 77-86</li> <li>- AH Le. S. 46-51</li> <li>- CD Nr. 21</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörterliste mit Lernwörtern EZ/MZ</li> <li>- BS. 132-133 Lesetext</li> <li>- BS. 134-135 Spiel: WH Wortschatz Kap. 7-9</li> <li>- AH S. 65</li> <li>- WH: AH S. 66-81</li> <li>- WH: Diff. S. 95-111</li> </ul>	<p><b>Übungen zum A1-Test</b>                      (Modellsatz-Hören, Lesen, Schreiben)</p> <p><b>A1-Test</b> (Hören, Lesen, Schreiben)</p> <p>Vorbereitung auf das <b>Sommerfest</b></p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fragen zu einem vorgelesenen Sachtext beantworten</li> <li>- Spontanäußerungen zu einem Bild sammeln und nach vorgegebenen Kriterien ordnen</li> <li>- an Gesprächsbeiträge und Äußerungen anderer anknüpfen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich gegenseitig aufmerksam zuhören</li> <li>- Gesprächsregeln befolgen</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ein Haus beschreiben (Possessivpronomen und Genitiv-s verwenden)</li> <li>- mit Wortbausteinen Wörter bilden und erklären</li> <li>- mit trennbaren / nicht trennbaren Verben Sätze formulieren</li> <li>- Textinformationen nacherzählen</li> <li>- Sinneseindrücke nennen und bewerten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gedanken und Gefühle ausdrücken und eigene Meinungen äußern</li> <li>- beim Vortragen auf Zuhörer einstellen</li> <li>- in Sprachhandlungssituationen den individuellen Wortschatz erweitern</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte abschnittsweise lesen</li> <li>- Bilder betrachten</li> <li>- für einen Lesevortrag üben und den Text „Mein Haus ist zu eng und zu klein“ intonierend vorlesen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- eigene Vorstellungen zu Gelesenem äußern</li> <li>- zum Text „Ein Zeltlager in der Wüste“ Stellung nehmen und mit anderen darüber sprechen</li> <li>- Raiqas (Hauptfigur) Leben beschreiben, bewerten und mit den eigenen Lebensbedingungen vergleichen</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- trennbare und nicht-trennbare Verben unterscheiden und im Satz ergänzen</li> <li>- einen Tagebucheintrag ergänzen, Sinneseindrücke aus Denkblasen ordnen und Sätze aufschreiben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- den eigenen Schreibprozess beobachten</li> <li>- Rechtschreibsensibilität aufbauen: einen Fehlertext lesen und eigene Methoden der Verbesserung anwenden</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bedeutungsveränderung von Verben in Verbindung mit Wortbausteinen erkennen, trennbare Verben (ab-, mit-, vor-) und nicht trennbare Verben (be-, ver-) unterscheiden</li> <li>- Fehlschreibungen erkennen und eingeführte Rechtschreibstrategien anwenden</li> <li>- Wendepunkt in der Geschichte „Mein Haus ist zu eng und zu klein“ identifizieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche und nicht-sprachliche Mittel (Mimik und Gestik) wahrnehmen</li> <li>- durch selbständiges Üben das eigene Sprachwissen festigen</li> </ul>





### **G3 - Projekte im Jahresverlauf:**

- Sept.: Sprachstandsüberprüfung und Förderdiagnostik (SFD)
- Dez.: Adventssingen, Weihnachtsaufführung (jahrgangsübergreifend)
- März: Weltfrauentag in der Bibliothek
- April: Kinderbuchtag in der Bibliothek
- April/Mai: Buchvorstellung innerhalb der Klasse, Auswahl von 2 Kindern für den Lesewettbewerb
- Mai: Lektüre (Warum seid ihr so gemein zu dem?)
- Mai: Lesewettbewerb (2 Kinder pro Klasse)
- Mai/Juni: A1-Test
- Juni: Sommerfest (jahrgangsübergreifend/fächerübergreifend)



Arbeitsplan G4					
Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 1-4</b>	<b>G4-Kapitel 1: Unsere Schule – meine Klasse</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ferienerzählungen</li> <li>- Wdh., Besprechung und Festlegung von Klassenregeln (siehe Sk)</li> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- Konflikte und Konfliktregeln thematisieren</li> <li>- Gesprächsregeln (Ich-Botschaften / Klassenrat)</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibanlass: Meine Wunschschule/mein Wunschklassenraum</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nomendefinition auf Abstrakta erweitern</li> <li>- Adjektive mit -ig und -lich (von Nomen ableiten, Verlängerungsprobe)</li> <li>- Wörter mit Ä, ä</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Wutanfall</li> <li>- Texte aus dem AH und Leseheft</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz</b>                      der Artikel, das Nomen, Singular (Einzahl), Plural (Mehrzahl), männlich, weiblich, sächlich, das Konkrete, das Abstrakta, das Adjektiv, der Wortstamm, der Wortbaustein (-ig), die Wortfamilie, verlängern, die Wortgruppe, das Merkwort mit ä, der Vers, die Strophe</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 4-17</li> <li>- AH S. 4-19</li> <li>- Diff. S. 10-14, 96</li> <li>- AH Le. S. 4-9</li> <li>- KV 1-11</li> </ul>	Schule, Gefühle	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 141 (ein/eine, kein/keine)</li> <li>- AH Teil B S. 66-67</li> </ul> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff. block **/**</li> <li>Aufgaben</li> <li>- Kl.ratssitzung BS. 10,11 / AH S.12,13</li> <li>- Gesten aus aller Welt BS. 7 / AH S. 7</li> <li>- Gedichte untersuchen AH S. 16,17</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortschatzarbeit</li> <li>- WH Wortarten</li> <li>- KV zu Abstrakta, Adjektiven</li> <li>- Kleingruppenarb.</li> </ul>	<p><b>Org. und Einschulung</b></p> <p><b>WH Methodenmodul</b> Heffführung</p> <p><b>Sprachstandstest SFD</b> (Wortschatz, Pröp., Artikel, Hörverständnis)</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	- an Gesprächsbeiträge und Äußerungen anderer anknüpfen	- aufmerksam und bewusst zuhören
<b>2. Sprechen</b>	- Gespräche beginnen und weiterführen - klassenbezogene Gesprächsregeln anwenden	- sich in Gespräche einbringen und sich auf die Gesprächspartner einstellen - Gedanken und Gefühle ausdrücken - seine eigene Meinung äußern, begründen und vertreten
<b>3. Leseverstehen</b>	- Verfahren zur Orientierung im Text nutzen (Lese- und Verständnishilfen anwenden)	- eigene Gedanken und Gefühle zu Texten sprachlich/nicht sprachlich darstellen
<b>4. Schreiben</b>	- Schreibhinweise umsetzen - themenorientierte Wortsammlung anlegen	- seinen eigenen Schreibprozess beobachten und gestalten - Rechtschreibsensibilität aufbauen
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	- sein Wissen über Wortarten reflektieren und anwenden	- durch selbstständiges Üben sein Sprachwissen festigen



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 5-8</b>	<b>G4-Kapitel 2: Ich und du</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- Typisch Jungen – typisch Mädchen mit Gesprächsregeln</li> <li>- Rollenspiel</li> <li>- Vorstellung des Lieblingsbuches</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibanlass: Streitgespräch aufschreiben / Rollenspiel</li> <li>- Text überarbeiten / Wortfeld sagen</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nomen mit -heit, -keit, -ung</li> <li>- Wörter mit doppelten Konsonanten, mit ck, tz, chs</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mein Lieblingsbuch</li> <li>- Texte aus dem Diff.block, AH und Leseheft</li> <li>- Lesen in verschiedenen Rollen: Lesetext AH S. 32, 33 „Ab heute sind wir cool“</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz</b> das Nomen, weiblich, das Adjektiv, das Verb, die Wortbausteine (-heit, -keit, -ung), betonte Silbe, unbetonte Silbe, das Wortfeld, die wörtliche Rede, die Wortfamilie, der Selbstlaut (Vokal), der kurze Selbstlaut, der lange Selbstlaut, der Mitlaut, verdoppeln, das Merkwort mit chs</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 22-31</li> <li>- AH S. 20-35</li> <li>- Diff. S. 15-24, 97 (hier auch Nomen mit -tum, -nis oder -schaft)</li> <li>- AH Le. S. 10-15</li> <li>- KV 12-21</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schule</li> <li>- Mädchen und Jungen</li> </ul>	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lesetext AH S. 32, 33 „Ab heute sind wir cool“</li> <li>- AH Teil B S. 68, 76</li> </ul> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff. block **/** Aufgaben</li> <li>- Rollenspiel schrei. und aufführen</li> <li>- Vorstellung des Lieblingsbuches</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortschatzarbeit</li> <li>- Wortsammlungen zu Nomen mit -heit, -keit und -ung</li> <li>- KV zu Nomen</li> <li>- Kleingruppenarb.</li> </ul>	<p><b>Lieblingsbuch</b> erst im April/Mai</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	- Klangcharakter und Lautmalerei von Texten nutzen	- sich auf Hör-Sehtexte konzentrieren - Verstehen und Nichtverstehen zum Ausdruck bringen
<b>2. Sprechen</b>	- Sprechbeiträge und Gespräche situationsangemessen planen	- Anliegen und Konflikte gemeinsam mit anderen diskutieren und klären - sich in verschiedenen Sprecherrollen betätigen
<b>3. Leseverstehen</b>	- Verfahren zur Orientierung im Text nutzen (Lese- und Verständnishilfen anwenden)	- eigene Gedanken und Gefühle zu Texten sprachlich/ nicht sprachlich darstellen
<b>4. Schreiben</b>	- Texte planen, aufschreiben und überarbeiten - Schreibweise von Wörtern kommentieren und für die richtige Schreibung nutzen	- in der Textüberarbeitung Hinweise annehmen - die Wirkung von seinen Texten überprüfen - Rechtschreibsensibilität aufbauen
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	- an Wörtern arbeiten, d.h. Möglichkeiten der Wortbildung anwenden	- durch selbstständiges Üben sein Sprachwissen festigen



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 9-12</b>	<b>G4-Kapitel 3: Ich kenne mich aus</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- Berufswünsche: Satzstruktur „Ich möchte....werden, weil...“</li> <li>- Würfelspiel zur Vertiefung, Wiederholung und Festigung des Wortschatzes (Kap. 1-3)</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Lerntagebuch schreiben</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verben im Infinitiv, Präsens und Futur</li> <li>- Nomen mit -in / Berufe in EZ / MZ</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Offene und geschlossene Fragen</li> <li>- Sprache als Beruf / Zeichnen als Beruf</li> <li>- Texte aus dem Diff.block (Sachtext lesen), AH und Leseheft</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz</b>                      das Verb, die Grundform, die Personalform, die Zeitformen, die Gegenwart (Präsens), die Zukunft (Futur), das Nomen, männlich, weiblich, der Selbstlaut (Vokal), der Wortbaustein (-in), die Einzahl (Singular), die Mehrzahl (Plural)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 32-47</li> <li>- AH S. 36-51</li> <li>- Diff. S. 25-34, 98</li> <li>- AH Le. S. 16-21</li> <li>- KV 22-30</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schule, Berufe (m./w.)</li> </ul>	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 136 (Modalverben)</li> <li>- BS. 144,145 (Sachtexte)</li> <li>- AH Teil B S. 77/1</li> </ul> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff. block **/** Aufgaben</li> <li>- Vortrag über den Wunschberuf halten</li> <li>- Kleingruppenarb.</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortschatzarbeit</li> <li>- Kleingruppenarb.</li> </ul>	



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter sammeln und nach vorgegebenen Kriterien ordnen</li> <li>- an Gesprächsbeiträge und Äußerungen anderer anknüpfen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aufmerksam und bewusst zuhören</li> <li>- gezielt nachfragen</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gespräche beginnen und weiterführen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in Gespräche einbringen und sich auf Gesprächspartner einstellen</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- selegierendes Lesen</li> <li>- mit Schlüsselwörtern arbeiten</li> <li>- Stichwörter Oberbegriffen zuordnen</li> <li>- Arbeitsaufträge erlesen und danach handeln (Text: Fragen an den Bäcker)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bei der Bearbeitung von Aufgabenstellungen eigenständige Lösungswege entwickeln und umsetzen</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibhinweise umsetzen</li> <li>- Wörter selbstständig nachschlagen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungsformen selbstständig anwenden</li> <li>- Rechtschreibsensibilität aufbauen</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Oberbegriffe finden</li> <li>- Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen erkennen und benennen (Zeitformen Spanisch-Deutsch / Stellung des Verbs im Satz bei Futur)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- über Sprache bewusst nachdenken</li> <li>- durch selbstständiges Üben sein Sprachwissen festigen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 13-17</b>	<b>G4-Kapitel 4: Bei mir zu Hause</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- Das Länderspiel</li> <li>- Mein Familien-Stammbaum</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wochenendgeschichte schreiben mit Textüberarbeitung (Roter Faden und Stichwörter nutzen)</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammengesetzte Nomen (Fugen-s)</li> <li>- Adjektive steigern</li> <li>- Wörter mit doppeltem Vokal (Wendediktat)</li> <li>- Präpositionen: in, nach, aus mit Fragewörtern: Wo, Woher, Wohin?</li> <li>- Rechtschreibgespräch führen (Wörter ableiten)</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Text Gregs Tagebuch</li> <li>- Texte im Ah, Diffblock, AH Lesen</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz</b>  das zusammengesetzte Nomen, das Bestimmungswort, das Grundwort, der (bestimmte) Artikel, das Adjektiv, die Grundstufe, die 1. Vergleichsstufe, die 2. Vergleichsstufe, der Satz, der Text, das Merkwort mit doppeltem Selbstlaut</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 48-61</li> <li>- AH S. 52-67</li> <li>- Diff. S. 35-45, 99</li>   <li>- AH Le. S. 22-28</li> <li>- KV 31-40</li> </ul>	<p>Familienmitglieder</p>	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 142 (Präp.)</li> <li>- BS. 143 (Adjektive)</li> <li>- AH Teil B S. 69-70, 78</li> </ul> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff.block **/**</li> <li>Aufgaben</li> <li>- Texte schreiben, überarbeiten und verbessern, auch Comics</li> <li>- Rondell schreiben</li> <li>- Kleingruppenarbeit</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortschatzarbeit</li> <li>- Das Länderspiel</li> <li>- Kleingruppenarbeit</li> </ul> <p>* Bericht schreiben: Diff. S. 109-111</p>	<p><b>Verbindung Deu/Sk:</b> Europa (Plakat, Vortrag)</p> <p><b>freiwillig:</b> Fam.stammbaum (Plakat, Vortrag)</p> <p><b>Adv.singen und Weihn.aufführung</b></p>





<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laute analysieren und für die richtige Schreibweise nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich auf Höraufgaben konzentrieren</li> <li>- andere Sprachen respektieren</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernergebnisse (Stammbaum) präsentieren</li> <li>- gezielt nachfragen</li> <li>- Reihenfolge einhalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich beim Vortragen auf Zuhörer einstellen</li> <li>- seinen individuellen Wortschatz erweitern</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- in (Stammbaum-)Abschnitte gliedern</li> <li>- selektierendes, orientierendes und kursorisches Lesen</li> <li>- Texte ergänzen und illustrieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zu Texten Stellung nehmen und mit anderen über Texte sprechen</li> <li>- in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte planen, aufschreiben und überarbeiten</li> <li>- eigene und an Vorgaben gebundene Texte verfassen, gestalten und präsentieren</li> <li>- Rechtschreibstrategien anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- in der Textüberarbeitung mit anderen Anregungen geben und annehmen</li> <li>- in offenen Schreibenanlässen eine Schreibidee mit anderen entwickeln</li> <li>- Rechtschreibsensibilität aufbauen</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen erkennen und benennen (Nomen werden zusammengesetzt „Mathebuch“ und nicht „das Buch von Mathe“ / Steigerung von Verben „kleiner“ und nicht „mehr klein“)</li> <li>- Wörter strukturieren</li> <li>- Schreibweise von Wörtern ableiten und begründen</li> <li>- Wissen über die Wortarten reflektieren und anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- über Sprache bewusst nachdenken</li> <li>- sein Sprachwissen festigen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 18-20</b>	<b>G4-Kapitel 5: Ich stelle mir vor</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- Würfelspiel</li> <li>- Vorträge über Ägypten</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibanlass: Bildgeschichte / Comic</li> <li>- Informationsplakate schreiben und gestalten</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Präsens, Präteritum, Perfekt regelmäßige/unregelmäßige Verben</li> <li>- Wörtliche Rede mit nachgestelltem Begleitsatz</li> <li>- Merkwörter mit ai</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Leben im Ägypten der Pharaonen</li> <li>- Texte aus dem AH und Leseheft</li> <li>- Texte im Sachunterricht</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz</b>                      die Zeitformen, die Gegenwart (Präsens), die gesprochene Vergangenheit (Perfekt), die geschriebene Vergangenheit (Präteritum), das unregelmäßige Verb, die wörtliche Rede, die Redezeichen, der nachgestellte Begleitsatz, der Doppelpunkt, das Komma, das Wortfeld, das Merkwort mit ai, der Sachtext</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 62-75</li> <li>- AH S. 68-83</li> <li>- Diff. S. 46-55, 100</li> <li>- AH Le. S. 28-33</li> <li>- KV 41-48</li> </ul>	<p>Ägypten früher und heute</p>	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbtabelle: unregelmäßige Verben</li> <li>- AH Teil B S. 71, 79, 81</li> <li>- BS. 137 (Perfekt)</li> </ul> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff.block **/**</li> <li>Aufgaben</li> <li>- Diff. S. 53 (eingeschobener Begleitsatz)</li> </ul> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortschatzarbeit</li> <li>- Würfelspiel BS. 64</li> <li>- Kleingruppenarb.</li> </ul>	<p>Empfehlung: <b>Fächerübergreifen-der Bezug zu Sk:</b> Ägypten</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlüsselwörter erkennen und Sinnzusammenhänge erschließen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gezielt nachfragen</li> <li>- aufmerksam und bewusst zuhören</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernergebnisse präsentieren</li> <li>- die richtige Reihenfolge und Vollständigkeit beim Vortrag einhalten</li> <li>- gezielt nachfragen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich beim Vortragen auf Zuhörer einstellen</li> <li>- den Zusammenhang zwischen Sprache und Körpersprache beachten</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Methoden zur Texterschließung nutzen (Schlüsselwörter, Texte gliedern, illustrieren)</li> <li>- Leseergebnisse geordnet festhalten</li> <li>- Stichpunkte notieren</li> <li>- selegierendes und orientierendes Lesen</li> <li>- Kinderbuch vorstellen und die Auswahl begründen</li> <li>- verschiedene Medien nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachbücher aus Medienangeboten begründet auswählen und weiter empfehlen</li> <li>- bei Lesungen und Aufführungen mitwirken</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachinformationen aufnehmen und gegliedert aufschreiben</li> <li>- Wörter selbstständig nachschlagen</li> <li>- Texte abschreiben, kontrollieren, berichtigen</li> <li>- Schreibweise von Wörtern kommentieren und für die richtige Schreibung nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungsformen selbstständig anwenden</li> <li>- die Wirkung von Texten überprüfen (Vortrag)</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- mit Sprache spielerisch und experimentell umgehen (Hieroglyphen)</li> <li>- Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen erkennen und benennen (Zeitformen Spanisch-Deutsch / Stellung des Verbs im Satz bei Perfekt / unterschiedliche Rede- und Satzschlusszeichen)</li> <li>- Wissen über die Wortarten reflektieren und anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche und nicht sprachliche Mittel wahrnehmen (Vortrag)</li> <li>- über Sprache bewusst nachdenken</li> <li>- sein Sprachwissen festigen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 21-26</b>	<b>G4-Kapitel 6: Zeit für mich</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit</li> <li>- Sätze bilden (Anbahnung Dativ- und Akkusativ-Objekt)</li> <li>- generativer Umgang mit Gedichten und Liedern</li> <li>- Würfelspiel zur Vertiefung, Wiederholung und Festigung des Wortschatzes (Kap. 4-6)</li> </ul> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sätze bilden (Anbahnung Dativ- und Akkusativ-Objekt)</li> <li>- Satzglieder: Prädikat und Subjekt</li> <li>- Satzglieder erweitern und ersetzen</li> <li>- Fantasiegeschichte schreiben und überarbeiten</li> </ul> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Dehnungs-h</li> <li>- Wortfamilie / Wortstamm</li> </ul> <p><b>Lesen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Da will Mia nicht mitmachen</li> <li>- Texte aus dem AH und Leseheft</li> </ul> <p><b>Fachwortschatz</b>  das Satzglied, das Subjekt, das Prädikat, das Objekt (die Ergänzung), erweitern = Satzglieder ergänzen, das Merkwort mit h, der Selbstlaut (Vokal), die Wortfamilie, der Wortstamm</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BS. 76-91</li> <li>- AH (Teil B) S. 4-19</li> <li>- Diff. S. 56-65, 101</li> <li>- AH Le. S. 34-39</li> <li>- KV 49-59</li> </ul>	Elektronische Medien	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- AH Teil B S. 77/2</li> <li>- Satzschieber (KV 49-51)</li> <li>- Satzfücher (KV 55-58)</li> </ul> <p><b>...für stärkere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diff.block **/**</li> </ul> <p>Aufgaben</p> <p><b>...für schwächere Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wortschatzarbeit</li> <li>- Kleingruppenarb.</li> </ul>	<p>Empfehlung:</p> <p><b>Personenbeschreibung vor/nach Kap. 6</b> (2-3 Wo.), im Anschluss 1. Aufsatz mit Erst/Zweitschrift</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klangcharakter und Lautmalerei von Texten nutzen</li> <li>- visuelle und akustische Gedächtnishilfen nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- auf Hör- bzw. Hör-Sehtexte konzentrieren</li> <li>- andere Sprachen respektieren</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gespräche beginnen und weiterführen</li> <li>- gezielt nachfragen</li> <li>- Situationen in verschiedenen Spielformen umsetzen und gestalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in Gespräche einbringen</li> <li>- seine eigene Meinung äußern, begründen und vertreten</li> <li>- Zusammenhang zwischen Sprache und Körpersprache beachten</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Texte in Abschnitte gliedern</li> <li>- Texte szenisch darstellen</li> <li>- selegierendes Lesen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zu Texten Stellung nehmen und mit anderen über Texte sprechen</li> <li>- in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibweise von Wörtern kommentieren und für die richtige Schreibung nutzen</li> <li>- Texte abschreiben, kontrollieren, berichtigen</li> <li>- Rechtschreibstrategien anwenden</li> <li>- Texte planen, aufschreiben und überarbeiten</li> <li>- eigene und an Vorgaben gebundene Texte verfassen, gestalten und präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- in der Textüberarbeitung mit anderen Anregungen geben und annehmen</li> <li>- in offenen Schreibanlässen eine Schreibidee mit anderen entwickeln</li> <li>- Rechtschreibsensibilität aufbauen</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter strukturieren</li> <li>- Schreibweise von Wörtern ableiten und begründen</li> <li>- sprachliche Operationen anwenden: umstellen, ersetzen, ergänzen</li> <li>- mit Sprache spielerisch und experimentell umgehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sein Sprachwissen festigen</li> <li>- sprachliche und nichtsprachliche Mittel (Mimik, Gestik) aufmerksam wahrnehmen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 27-30</b>	<b>G4-Kapitel 7: Computermaus und Lesekater</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch:</b>                      - Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit                      - Planung einer Klassenzeitung                      - Interview</p> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b>                      - Akkusativ-Objekt / Sätze bilden                      - Interview für die Schülerzeitung                      - Bericht schreiben / Computerüberarbeitung</p> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik:</b>                      - Akkusativ-Objekt                      - Trennungsregel                      - Merkwörter mit langem i</p> <p><b>Lesen</b>                      - Auszüge einer Klassenzeitung                      - Texte aus dem AH und Leseheft</p> <p><b>Fachwortschatz</b>                      das Satzglied, die Ergänzung im Wen-Fall (das Akkusativobjekt), die Silbe, Merkwörter mit i, das lange i</p>	<p>- BS. 92-105                      - AH (Teil B) S. 20-35                      - Diff. S. 66-73, 102</p> <p>- AH Le. S. 40-45                      - KV 60-69</p>	<p>Zeitung</p>	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b>                      - BS. 140 (Akk.)                      - AH Teil B S. 80</p> <p><b>...für stärkere Schüler</b>                      - Diff.block **/**                      Aufgaben</p> <p><b>...für schwächere Schüler</b>                      - Wortschatzarbeit                      - Kleingruppenarb.</p>	



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter sammeln und nach vorgegebenen Kriterien ordnen</li> <li>- an Gesprächsbeiträge und Äußerungen anderer anknüpfen</li> <li>- Aufgabenstellungen für aktives Zuhören nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aufmerksam und bewusst zuhören</li> <li>- gezielt nachfragen</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gespräche beginnen und weiterführen</li> <li>- gezielt nachfragen</li> <li>- Gespräche situationsangemessen planen</li> <li>- Situationen in verschiedenen Spielformen umsetzen und gestalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in Gespräche einbringen</li> <li>- sich in verschiedenen Sprecherrollen betätigen</li> <li>- seine eigene Meinung äußern, begründen und vertreten</li> <li>- beim szenischen Spiel verschiedene Perspektiven einnehmen und sich in die Rollen hineinversetzen</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilüberschriften/Rubriken bilden</li> <li>- orientierendes Lesen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zu Texten Stellung nehmen und mit anderen über Texte sprechen</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schreibweise von Wörtern kommentieren und für die richtige Schreibung nutzen</li> <li>- Rechtschreibstrategien anwenden</li> <li>- Texte planen, aufschreiben und überarbeiten</li> <li>- Texte mit Hilfe des Computers schreiben und überarbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungsformen selbstständig anwenden</li> <li>- Rechtschreibsensibilität aufbauen</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche Operationen anwenden: umstellen, ersetzen, ergänzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sein Sprachwissen festigen</li> <li>- sprachliche und nichtsprachliche Mittel (Mimik, Gestik) aufmerksam wahrnehmen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 31-34</b>	<b>G4-Kapitel 8: Die Welt um mich herum</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch:</b>                      - Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit                      - Würfelspiel: Üben von Akkusativ- und Dativobjekten</p> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b>                      - Dativ- Objekt / Sätze bilden                      - Brief / E-Mail schreiben</p> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik:</b>                      - Bindewörter / Komma-Regel                      - Trennungsregel                      - Fremdwörter nachschlagen                      - Merkwörter mit ß</p> <p><b>Lesen</b>                      - Texte zu Müll                      - Texte aus dem AH und Leseheft                      - Text AH S. 48,49 „Die Olchis fahren in die Stadt“</p> <p><b>Fachwortschatz</b>                      das Satzglied, die Ergänzung im Wem-Fall (das Dativobjekt), das Bindewort, das Fremdwort, das Merkwort mit ß, der Selbstlaut, der Zwiellaut</p>	<p>- BS. 106-119                      - AH (Teil B) S. 36-51                      - Diff. S. 74-85, 103</p> <p>- AH Le. S. 46-51                      - KV 70-79</p>	<p>Umweltschutz</p>	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b>                      - BS. 140 (Dativ)                      - Text AH S. 48-49                      „Die Olchis fahren in die Stadt“                      - AH Teil B S. 72</p> <p><b>...für stärkere Schüler</b>                      - Diff.block **/**                      Aufgaben</p> <p><b>...für schwächere Schüler</b>                      - Wortschatzarbeit                      - Kleingruppenarb.</p>	<p>Buchvorstellung und <b>Lesewettbewerb</b></p> <p><b>Lektüre „Wer ist Lolly_blu?“</b>                      (3 Lesestufen), Arbeit mit Antolin</p>





<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter sammeln und nach vorgegebenen Kriterien ordnen</li> <li>- visuelle und akustische Gedächtnishilfen nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aufmerksam und bewusst zuhören</li> <li>- gezielt nachfragen</li> <li>- Verstehen und Nichtverstehen zum Ausdruck bringen</li> <li>- andere Sprachen respektieren</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Situationen in verschiedenen Spielformen umsetzen und gestalten</li> <li>- visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- beim szenischen Spiel verschiedene Perspektiven einnehmen und sich in die Rollen hineinversetzen</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- selegierendes Lesen</li> <li>- kooperatives Lesen (Lesequiz)</li> <li>- verschiedene Medien nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zu Texten Stellung nehmen und mit anderen über Texte sprechen</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter selbstständig nachschlagen und dabei Wörterbuch und Computerprogramme als Rechtschreibhilfe nutzen</li> <li>- Schreibweise von Wörtern kommentieren und für die richtige Schreibung nutzen</li> <li>- Rechtschreibstrategien anwenden</li> <li>- Texte mit Hilfe des Computers schreiben und überarbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungsformen selbstständig anwenden</li> <li>- Rechtschreibsensibilität aufbauen</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche Operationen anwenden: umstellen, ersetzen, ergänzen</li> <li>- Wissen über die Wortarten reflektieren und anwenden</li> <li>- Wörter und Wendungen in fremden Sprachen miteinander vergleichen</li> <li>- Wörterbücher und Nachschlagewerke nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sein Sprachwissen festigen</li> <li>- Offenheit gegenüber fremden Sprachen zeigen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
<b>W 35-38</b>	<b>G4-Kapitel 9: Bei uns und anderswo</b>	<b>der die das</b>			
	<p><b>Mündlicher Sprachgebrauch:</b>                      - Bildbetrachtung und Wortschatzarbeit                      - Würfelspiel zur Vertiefung, Wiederholung und Festigung des Wortschatzes (Kap. 7-9)</p> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b>                      - Die Ergänzung der Zeit und des Ortes                      - Die vier Fälle des Nomens                      - Fantasiegeschichte schreiben (Bild als Schreibanlass)</p> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b>                      - Die vier Fälle des Nomens                      - Komma bei Aufzählung                      - Adjektive auf -isch</p> <p><b>Lesen</b>                      - Die Geschichte des Nasreddin Hodscha                      - Texte aus dem AH und Leseheft</p> <p><b>Fachwortschatz</b>                      das Satzglied, den Satz erweitern, die Satzergänzung (Objekt), die Ergänzung der Zeit, die Ergänzung des Ortes, das Nomen, die vier Fälle: der Wer-Fall (Nominativ), der Wessen-Fall (Genitiv), der Wem-Fall (Dativ), der Wen-Fall (Akkusativ), das Komma, die Aufzählungen, das Adjektiv, der Wortbaustein -isch</p>	<p>- BS. 120-135                      - AH (Teil B) S. 52-65                      - Diff. S. 86-95, 104</p> <p>- AH Le. S. 52-57                      - KV 80-89</p>	<p>„eingewanderte“ Wörter (aus anderen Sprachen)</p>	<p><b>Schwerpunkt (alle)</b>                      - BS. 138 (Rezept-Satzfolgen)                      - BS. 139 (Sätze verbinden)                      - BS. 146,147 (Tandemgeschichten)                      - AH Teil B S. 73-75</p> <p><b>...für stärkere Schüler</b>                      - Diff.block **/** Aufgaben</p> <p><b>...für schwächere Schüler</b>                      - Wortschatzarbeit                      - Kleingruppenarb.</p>	<p><b>Übungen zum A2-Test</b> (Modellsatz-Hören, Lesen, Schreiben)</p> <p><b>A2-Test</b> (Hören, Lesen, Schreiben), mündl. Komm. mit Sek.1-Lehrer in 3er-Gruppen</p> <p>Vorbereitung auf das <b>Sommerfest</b></p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter sammeln und nach vorgegebenen Kriterien ordnen</li> <li>- Schlüsselwörter erkennen und Sinnzusammenhänge erschließen</li> <li>- visuelle und akustische Gedächtnishilfen nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aufmerksam und bewusst zuhören</li> <li>- gezielt nachfragen</li> <li>- Verstehen und Nichtverstehen zum Ausdruck bringen</li> <li>- andere Sprachen respektieren</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen</li> <li>- Gespräche beginnen und weiterführen</li> <li>- gezielt nachfragen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in Gespräche einbringen und sich auf Gesprächspartner einstellen</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Texterschließung – Texte vergleichen:</li> <li>- kursorisches Lesen</li> <li>- orientierendes Lesen</li> <li>- selegierendes Lesen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- zu Texten Stellung nehmen und mit anderen über Texte sprechen</li> <li>- in vorgegebener Zeit selbstständig und aufmerksam lesen</li> <li>- Gelesenes mit eigenen Erfahrungen vergleichen</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter selbstständig nachschlagen und dabei Wörterbuch und Computerprogramme als Rechtschreibhilfe nutzen</li> <li>- Schreibweise von Wörtern kommentieren und für die richtige Schreibung nutzen</li> <li>- themenorientierte Wortsammlung anlegen</li> <li>- eigene und an Vorgaben gebundene Texte verfassen, gestalten und präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungsformen selbstständig anwenden</li> <li>- Rechtschreibsensibilität aufbauen</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche Operationen anwenden: umstellen, ersetzen, ergänzen</li> <li>- Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachen erkennen und benennen (Dialekte)</li> <li>- Wörter und Wendungen in fremden Sprachen miteinander vergleichen</li> <li>- Wörterbücher und Nachschlagewerke nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sein Sprachwissen festigen</li> <li>- Sprachmerkmale entdecken und darüber nachdenken</li> <li>- Offenheit gegenüber fremden Sprachen zeigen</li> </ul>



Zeit/Woche	Lerninhalte	Lehrwerk	Wortschatz	Zusatzmaterial	Bemerkungen
	<p align="center"><b>G4-Vertiefende Übungen / Wiederholungen</b></p> <p><b>Mündlicher Sprachgebrauch:</b>                      - Sätze durch Relativpronomen verbinden                      - ein/eine, kein/keine                      - Präpositionen üben (dt./engl.)                      - Adjektive üben (Gedicht)                      - Sachtexten Informationen entnehmen, unbekannte Wörter klären                      - Sachtexte zusammenfassen und vortragen</p> <p><b>Schriftlicher Sprachgebrauch</b>                      - Satzfolgen üben (Anleitung-Rezept)                      - Sätze durch Relativpronomen verbinden                      - Gedicht schreiben, variieren                      - Tandemgeschichten schreiben</p> <p><b>Rechtschreibung / Grammatik</b>                      - Modalverben können, dürfen, müssen üben                      - Verben im Perfekt und Präteritum üben                      - Sätze bilden mit Dativ/Akk.-Objekt, best./unbest. Artikel</p> <p><b>Lesen</b>                      - Gedicht als Rap lesen                      - Gedichte aus dem Leseheft</p> <p><b>Fachwortschatz</b>                      das Modalwort, das Perfekt, das Präteritum, das Bindewort, das Subjekt, das Prädikat, das Objekt, der bestimmte/unbestimmte Artikel, die Präposition, der Sachtext, das Gedicht</p>	<p>- BS. 136-147</p> <p>- BS. 148-149                      - Diff. S. 107-108</p> <p>- BS. 150-156                      - Diff. S. 105-106</p> <p>- AH Le. S. 58-63</p>	<p>Jahreszeiten und Monate (AH Lesen)</p>	<p><b>Lesetraining</b>                      - AH Le. S. 58-63 (Gedichte)</p>	<p><b>BS. 136-147 können den Kap. 1-9 zur Vertiefung und WH zugeordnet werden</b> (s. Zusatzmaterial Kap. 1-9)</p>



<b>Bezüge zum Referenzlehrplan</b>		
<b>Lernbereich:</b>	<b>Methodenkompetenzen:</b>	<b>Selbst- und Sozialkompetenzen:</b>
<b>1. Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klangcharakter und Lautmalerei von Texten nutzen</li> <li>- Schlüsselwörter erkennen und Sinnzusammenhänge erschließen</li> <li>- aktives Zuhören</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- aufmerksam und bewusst zuhören</li> <li>- andere Sprachen respektieren</li> </ul>
<b>2. Sprechen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lernergebnisse präsentieren</li> <li>- die richtige Reihenfolge und Vollständigkeit beim Vortrag einhalten</li> <li>- visuelle und akustische Erzählfhilfen nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sich in Gespräche einbringen und sich auf Gesprächspartner einstellen</li> <li>- sich beim Vortragen auf Zuhörer einstellen</li> </ul>
<b>3. Leseverstehen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- mit Schlüsselwörtern arbeiten</li> <li>- Texte gliedern</li> <li>- verschiedene Medien nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- selbstständig und aufmerksam lesen</li> <li>- sich für verschiedene Medien zur Präsentation ausgewählter Texte entscheiden</li> </ul>
<b>4. Schreiben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wörter selbstständig nachschlagen und dabei Wörterbuch und Computerprogramme als Rechtschreibhilfe nutzen</li> <li>- Schreibhinweise umsetzen</li> <li>- eigene und an Vorgaben gebundene Texte verfassen, gestalten und präsentieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Übungsformen selbstständig anwenden</li> <li>- in offenen Schreibenanlässen eine Schreibidee mit anderen entwickeln</li> </ul>
<b>5. Über Sprache reflektieren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wissen über die Wortarten reflektieren und anwenden</li> <li>- sprachliche Operationen anwenden: umstellen, ersetzen, ergänzen</li> <li>- mit Sprache spielerisch und experimentell umgehen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sein Sprachwissen festigen</li> <li>- Sprachmerkmale entdecken und darüber nachdenken</li> <li>- Offenheit gegenüber fremden Sprachen zeigen</li> </ul>



#### **G4 - Projekte im Jahresverlauf:**

- Sept.: Sprachstandsüberprüfung und Förderdiagnostik (SFD)
- Dez.: Adventssingen, Weihnachtsaufführung
- März: Weltfrauentag in der Bibliothek
- April: Kinderbuchtag in der Bibliothek
- April/Mai: Buchvorstellung innerhalb der Klasse, Auswahl von 2 Kindern für den Lesewettbewerb
- Mai: Lektüre (Wer ist Lolly\_blu?)
- Mai: Lesewettbewerb (2 Kinder pro Klasse)
- Mai/Juni: A2-Test (Zusammenarbeit mit Sek.)
- Juni: Sommerfest (fächerübergreifend)